



Stadtmagazin 2004
Fürstenwalde
Spree



Reges Vereinsleben



**Stadt
an der Spree**



... mit
Serviceteil

Erdgas. Wärme. Service.

**STARKER SERVICE
KLEINER PREIS**

EWE macht das

EWE AG - KolonnenCenter Fürstenwalde
Ulmerring 56 • 15517 Fürstenwalde
Tel. (0 33 61) 77 62-1 42 • www.ewe.de



Fürstenwalde in Wort und Bild	
Inhaltsverzeichnis, Impressum	3
Vorwort	4
Fürstenwalde – eine lebendige Stadt	5
Wohnen in Fürstenwalde	9
Stadtverwaltung	11
Gerhard Goßmann – großer Sohn der Stadt	13
Ärzteverzeichnis	23-24
Umgebungsplan	27
Flugverrücktes Ehepaar	29
Vereine und kulturelle Einrichtungen	30-34
Stadtplan	38-39
Reges Kultur- und Vereinsleben	
Freundeskreis Gerhard Goßmann	12
Stadtbibliothek	15
Stadtmuseum und sein Freundeskreis	16
Kulturfabrik KUFA	19
Aeroclub Fürstenwalde e.V.	28
DomGalerie	31
FSV Union Fürstenwalde e.V.	33
Heimattiergarten und sein Förderverein	35
Unternehmen in der Region	
Ausbildung & Qualifizierung	14, 17
Autolackiererei	26
Bank	10
Blumen	8
Bowling-Center	37
Büroservice	27
Elektroservice	7
Energieversorgung	20-21
Erdgasversorgung	2
Fensterbau	6
Finanz- & Consultingservice	18
Flugplatz	29
Freizeitbad	37
Friseur & Biosthetik	24
Gesundheitszentrum	25
Hauskrankenpflege	25
Hausverwaltung	26
Hotel	36
Internetreisebüro	27
Lohnsteuerhilfe	26
Massivhäuser	6
Menüservice	36
Orthopädietechnik	22
Physiotherapie	24
Reisebüro	37
Reiseveranstalter	18
Samariteranstalten	40
Steuerberater	8, 18
Tanzschule	17
Transport- & Reiseservice	36
Uhren & Schmuck	8
Zimmerei	6



Impressum

Stadtmagazin Fürstenwalde, 1. Auflage 2004
© Stadtmagazinverlag AS GmbH, Altlandsberg
Herausgegeben von der Stadtmagazinverlag AS GmbH in
Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Fürstenwalde.
Alle Rechte by Stadtmagazinverlag AS GmbH. Nachdruck,
Übertragung auf digitale Medien sowie fotomechanische und
jede sonstige Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit
Genehmigung des Herausgebers.

Redaktion und Fotos

Edgar Nemschok, Andreas Schönstedt, Lorenz Eisermann,
Oliver Seydel, Stadtverwaltung Fürstenwalde

PR-Redaktion und Fotos

Thomas Voigt, Lorenz Eisermann

telefonische Terminvereinbarung

Anett Uszmant, Tel. 03 98 88/5 29 25

Satz und Produktion

Andreas Schönstedt, Oliver Seydel, Anna-Christine Klinger

Druckerei

allPrint Media GmbH, Berlin

Anschriften

Stadtmagazinverlag AS GmbH Landsberger Straße 45 15345 Altlandsberg Tel. 03 34 39/77 947 Fax 03 34 39/77 948 E-Mail verwaltung@stadtmagazinverlag.de	Büro Berlin/Brandenburg: Frankfurter Chaussee 44b 15370 Fredersdorf/Vogelsdorf Tel. 03 34 39/5 47 40 Fax 03 34 39/54 74 29 E-Mail brb@stadtmagazinverlag.de
---	---

Geschäftsführer

Andreas Schönstedt

Die Verzeichnisse beruhen auf den Angaben der Stadt Fürstenwalde. Der Verlag übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit keine Gewähr. Die Broschüre wird durch die AMA Sachsen an die Haushalte der Stadt Fürstenwalde verteilt.

Liebe Fürstenwalderinnen, liebe Fürstenwalder,



Fürstenwalde ist eine lebendige Stadt. Hier kann man leben und arbeiten, hier wohnt es sich angenehm, für Kinder und Jugendliche gibt es vielfältige Bildungsangebote und abends kann essen gehen oder freut sich auf die Fürstenwalder Jazztage, Kabarett im Fürstenwalder Hof oder ein Konzert auf der Freilichtbühne.

Zahlreiche Kulturvereine wie der CTA Kulturverein Nord oder der Fürstenwalder Kulturverein prägen mit ihrem Engagement, ihren Veranstaltungen und Angeboten seit Jahren das Bild der Stadt. Anziehungspunkte für Fürstenwalder und ihre Gäste sind auch der Heimattiergarten, der Flugplatz, das Museum, die Galerie oder das Schwimm- und Wasserparadies "schwapp".

Aber eine Stadt, ein Gemeinwesen, ist gerade dann lebendig, wenn es eine bunte und vielfältige Vereinslandschaft aufweist, die viele Interessen bedient, Angebote macht für Junge und Alte, für Sportliche und Kunstinteressierte. Nicht umsonst gibt es in unserer Stadt ca. 60 Vereine mit fast 6.300 Mitgliedern. Damit sind fast ein Viertel aller Fürstenwalder in einem Verein organisiert.

Die SG Gaselan oder die BSG Pneumant kennen sicher noch die meisten, die ja auch zahlreiche Sportsektionen unter ihrem Dach vereinigen. Aber es gibt genauso auch den 1. Bowling-Verein Fürstenwalde e.V. oder den Verein Positiv e.V., der aktive Senioren zusammenführt, den Verschönerungsverein, der mehr tut für Grün und Blumen in unserer Stadt und den Trebuser Carnevales Club, der die fünfte Jahreszeit in Fürstenwalde etabliert hat.

Die vorliegende Broschüre soll einen Überblick geben über das bunte Kultur- und Freizeitangebot sowie auf das rege Vereinsleben in unserer Stadt aufmerksam machen. Entdecken Sie die kleinen und großen Geschichten, die Besonderheiten im Alltäglichen, die ein Leben in unserer Stadt so lebenswert machen. Vielleicht nehmen Sie dies ja auch zum Anlass, um sich in einem Verein zu engagieren.

Ihr

Ihr

Manfred Reim
Bürgermeister

„Erst die Fremde lehrt uns, was wir an der Heimat besitzen.“ Theodor Fontane

Egal aus welcher Richtung der Besucher nach Fürstenwalde kommt, er fährt aus dem Grünen in eine heute pulsierende, lebendige Stadt die mit einem attraktiven Ortszentrum seine Besucher begrüßt und einer Mischung zwischen moderner und historischer Architektur wechselt.

Fürstenwalde hat, was Natur betrifft, alles zu bieten – Wasser, gute Luft und viel Grün. Nicht umsonst nennt der Ortsansässige seine Stadt auch gern und liebevoll die: „Grüne Perle an der Spree“.

Fürstenwalde ist heute durch seine wald- und seenreiche Umgebung zugleich als Wohnstandort sehr attraktiv. Egal ob am Spreeufer; die in der Nähe befindlichen Seen oder die Tatsache von etwa 4.300 Hektar Waldflächen umgeben zu sein, lockt viele in diese charmante märkische Stadt.

Fürstenwalde bietet heute neben dem Stadtkern um den Dom, der regelrecht dazu einlädt mehr über die lange Geschichte der Stadt zu erfahren, attraktive Wohngebiete und ist gleichzeitig als

industrieller Standort mit seinen Produkten weltweit bekannt. Darüber hinaus haben Handwerk und Gewerbe einen festen Bestandteil am Leben und Arbeiten in der Stadt an der Spree.

Fürstenwalde lädt ein zum Bummeln, ... Kultur, Sport und

Freizeit sind durch die vielen Vereinen in und um die Stadt herum vertreten und sind wichtiger Bestandteil des öffentlichen Lebens.



... zu historischer und kultureller Bildung, ...

Kulturfabrik, Heimattiergarten, Galerien, Museen, Sportstätten, Schwimmbad, Kirchen, Bildungseinrichtungen – Fürstenwalde lebt.

Dazu steigt die touristische Anziehungskraft der Stadt und seiner Umgebung ständig weiter: Herrlich angelegte Parkflächen, großzügig gestaltete Rad- und Wanderwege, die landschaftliche Vielfalt und die freundlichen Menschen laden ein, hier kurz zu verweilen und natürlich auch länger zu bleiben.

Folgen sie auf den folgenden Seiten einem Querschnitt durch eine interessante, geschichtsträchtige und zugleich moderne Stadt.



... sowie zum Erholen und sportlich betätigen

Fürst krönt jede Fassade

Kaum zu glauben, aber die Fürst Fensterbau GmbH produzierte in den 13 Jahren ihres Bestehens mehr als doppelt so viele Fenster wie es in der Stadt Fürstenwalde insgesamt gibt. Kunststofffenster mit TÜV-Zertifikat DIN EN 9001 in hoher Qualität und einem günstigen Preis-Leistungsverhältnis – immer individuell angemessen nach Wunsch des Kunden. Mit ihren inzwischen 80 Mitarbeitern ist die Firmengruppe „Fürst“, zu der die Produktionsstätte „Euro-Fenster“ im polnischen Dešno gehört, Kooperationspartner von rund 30 Unternehmen in der Region und hilft damit mehr als 500 Arbeitnehmern bei der Sicherung von Beschäftigung. Aufträge aus vielen europäischen Ländern zeugen von der Attraktivität und Qualität der Produkte. Sowohl Privatkunden als auch Bauunternehmer und Händler werden seit über zehn Jahren erfolgreich bedient. In Baumärkten wie Hornbach und Pössling werden Fürst-Erzeugnisse und -Bauelemente gern gekauft. Die bewährte Strategie der Gesellschaft basiert auf einer ständigen Kunden- und Marktanalyse, Bedarfsforschung und Innovation. Das Liefer-

spektrum umfasst sämtliche Bauelemente rund um das Fenster wie Türen, Rolläden, Motoren und entsprechendes Zubehör. Besonders stolz ist die

So schön sehen Häuser mit Fenster von Fürst aus

Chefin Sylvia Uhlig auf den kompletten „Rundum“-Service ihres Unternehmens. Er umfasst eine komplexe Dienstleistung von Beratung, Angebot, Aufmaß, Produktion und Montage bis zur Gewährleistung und Garantiesicherung sowie Schulung. Über allem steht das Credo „FÜRST – das ist Qualität mit Sicherheit“.



15517 Fürstenwalde • Gewerbeparkring 1
Tel. 033 61/5 72 22 • Fax 033 61/30 1990
www.fuerst-fensterbau.de



Häuser aus Meisterhand Bauen mit Holz

Massive Häuser mit hochwertiger Ausstattung waren, sind und bleiben die Klassiker! Dipl.-Ing. Klaus Mulinski hat sich unter dem Dach der „ELBE-HAUS“ GmbH mit seiner Firma BAUSTEIN dem Eigenheimbau als Massivbau sowie dem dazu gehörigen Bauservice verschrieben. Seinen Slogan „Bauen in echter Partnerschaft“ versteht er als direkten Auftrag, die Kunden sachkundig zu beraten, ihre Wünsche maximal zu berücksichtigen und so das Optimum an Kreativität und Qualität, aber auch an Sicherheit und Timing zu bieten.

BAUSTEIN – Eigenheimbau und Bauservice
Dipl.-Ing. Klaus Mulinski
Friedhofstraße 13 a • 15517 Fürstenwalde
Tel./Fax 033 61/30 60 44 • Funk 01 72/5 11 24 25
k.mulinski@web.de • www.baustein-fw.de



Zu bauen gibt es immer etwas, und wenn es mit Holz ist, braucht man einen Zimmermann. Die Zimmerei Zwiebler ist in jedem Fall der richtige Partner, denn ob es sich um Dächer, Vordächer, Treppen oder Fußböden handelt, um Wintergärten, Carports, Fachwerk oder Terrassen, Stephan Zwiebler und sein Sohn sind kompetent, schnell und liefern höchste handwerkliche Qualität. Je nach Auftragslage sind auch Fenster, Türen und Zäune im Programm, und warum sollten nicht auch noch Kinderspielflächen, Bootsstegen, -schuppen und -häuser dazu kommen?

Zimmerei Zwiebler
Mühlenweg 10 • 15526 Reichenwalde
Tel. 033 61/4 34 67 • Funk 01 73/8 96 41 08



Kein Licht, kein Strom – da sind wir schon

EMG steht für Elektro-, Montage- und Geräteservice, und den gibt es in Fürstenwalde schon seit über fünf Jahren. Seitdem erschloss sich Elektromeister Ronni Laser als Einzelunternehmer einen treuen Kundenstamm und zufriedene Auftraggeber. „Dezentrale Baustellen, Materialbeschaffung, Angebote, Ausschreibungen, Preiskalkulation, Organisation, überhaupt der ganze Bürokratismus, irgendwann wurde mir das ein bisschen zu viel. Ich hatte immer weniger Zeit für Familie, Haus und Freunde. So sah ich mich nach Verstärkung um“, weiß Ronni Laser zu berichten, dem das vertraute „Du“ vom Bau angenehmer ist, als das distanzierte „Herr“. „Ich sprach meinen langjährigen Freund Karsten Obst an, mit dem ich vor über 20 Jahren die Schulbank als Elektromonteurlehrling drückte, ob er mit mir eine GmbH gründen möchte.“

Karsten Obst: „Für mich ist das eine Art: ‚back to the roots‘. Während Ronni im Elektrohandwerk blieb und sich fachlich weiterentwickelte, übte ich verschiedene Berufe vom Reisekaufmann bis



zum Segellehrer aus. Das bescherte mir einen wertvollen Erfahrungsschatz.“ Ihre unterschiedlichen Charaktere, Erfahrungen und Stärken sind eine perfekte Mischung für das Wohl der Firma. Mit soviel „Rundum-Wissen“ ist es nicht verwunderlich, dass sich ihre Kunden gut beraten fühlen – vom einfachen „Schalter-Lampe-Licht“ bis zur computergestützten Eigenheimanlage. Da wird auch mal von einer deplatzierten Steckdose abgeraten, wenn sie nutzungstechnisch keinen Sinn hat, auch wenn es offensichtlich den Geldbeutel der Firma schmälert. „Letztlich zählt die Kundenzufriedenheit. Wir möchten auch nichts Überflüssiges aufgeschwatzt bekommen, also muten wir das auch keinem Anderen zu. Am Ende soll der Kunde langfristig zufrieden sein. Das hat mehr Wert, als mal die ‚schnelle Mark‘ zu machen.“

Aber nicht nur in der klassischen Elektroinstallation findet der EMG-Service seinen Tätigkeitsbereich. Telefon-, Antennen- und Computernetzwerken, der Aufbau von Messeständen, Handel, Aufstellung und Wartung von Großküchengeräten, Errichtung von Gastronomieeinrichtungen, sowie das Tüfteln



Im neuen Büro des Bauträgers IBS leistete die EMG – Service GmbH perfekte Arbeit

um kreative Beleuchtungsmethoden sind seit Jahren ein fester Bestandteil der Auftragserteilung. Ergo: Wenn kein Licht oder Strom – dann der Griff zum Telefon.

EMG – Service GmbH
Ronni Laser & Karsten Obst
Jahnstraße 16
15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 95 70
Fax 033 61/30 95 75
Funk 01 73/207 25 04
Funk 01 72/396 35 79
www.emg-service.de



Vielseitigkeit, Problemlösungen und ein breites Angebotsspektrum machen Meister Laser (links) und seinem Team nicht nur Spaß, sondern fordern ungemein und tragen zur stetigen Weiterentwicklung bei

Blumenwiese –

dieser Name bringt die Phantasie zum Blühen, da erwartet man Phantasievoll rund um die Blume. Und genau das gibt es im Geschäft von **Christiane Reisewitz**. Mit ihren vier Mitarbeiterinnen zaubert sie floristische Kleinodien, vergisst aber auch den Alltag nicht und bietet eine überwältigende Vielfalt an Blumen und Grünpflanzen, Geschenken sowie Garten- und Heimtierbedarf. Sogar Sonntagvormittag ist geöffnet, denn Service wird groß geschrieben und umfasst neben dem Bestelldienst auch die floristische Ausgestaltung von Feiern.



Inhaberin: Christiane Reisewitz
Eisenbahnstraße 137 • 15517 Fürstenwalde
Tel. & Fax 033 61/45 54

Alle Jahre wieder ...

...gehört er zu den echt fragten Leuten: **Peter Jenrich**. Der gelernte Steuerberater ist seit 1990 in Fürstenwalde und Umgebung tätig und mit seinem Team das ganze Jahr über unverzichtbar für Buchführung in Klein- und Mittelbetrieben, Lohnabrechnungen, Einkommensteuererklärungen, Jahresabschlüsse, Bilanzen und Verlustrechnungen. Darüber hinaus führt er betriebswirtschaftliche und rechtliche Beratung im Finanz- und Steuerbereich sowie Existenzgründerberatung durch.



Steuerberater Peter Jenrich
Eisenbahnstraße 33 • 15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/573 44

Alte Uhren – Werte die bleiben

Ziehen Sie mal die Schublade auf, in der die elegante Taschenuhr vom Großvater liegt. Waren Sie schon immer traurig, dass sie nicht mehr geht? Es gibt jemanden in Fürstenwalde, der Ihnen helfen kann: **Dirk Domke**. Er repariert Uhren, die woanders abgelehnt wurden. Nicht jeder hat heute mehr diese Kenntnisse und die Ruhe. 1.000 Stunden hat er seinerzeit in Glashütte an seinem Meisterstück gearbeitet. Durch den Glasdeckel auf der Rückseite sieht man die filigrane Mechanik der wunderschönen Armbanduhr. Seit 1970 besteht der Betrieb; Dirk Domke führt ihn in der zweiten Generation. Mit Vorliebe repariert er antike Uhren, auch Stand- und Wanduhren. Großuhren wer-

den auf Wunsch sogar abgeholt. „Für historische Uhren gibt es keine Ersatzteile. Diese von Hand nachzufertigen, mit Material, das höchsten Ansprüchen genügt, ist eine besondere Herausforderung“, sagt er. „Oft bekomme ich Uhren mit bewegter Geschichte zur Reparatur. Es ist wichtig, den Wert solcher Erbstücke zu schätzen und sie in der Familie zu halten“, fügt er hinzu und man spürt die Begeisterung für seinen Beruf. Daneben werden aber auch moderne Quarzuhren repariert. Im Laden gibt es eine große Auswahl von Uhren führender Hersteller wie Jungmans, Citizen, Boccia, Casio zu kaufen. Auch für Gold- und Silberschmuck in verschiedenen Preislagen und nicht zuletzt Trauringe ist das



Mit Ruhe und Sachkenntnis wird auch diese alte Uhr instandgesetzt

Geschäft die richtige Adresse. Trauringe für das Brautpaar und die reparierte Taschenuhr vom Großvater als Hochzeitsgeschenk. Wie wäre das?

Uhren und Schmuck Domke
Gartenstraße 30
15517 Fürstenwalde
Tel. & Fax 033 61/3008 35

Wohnen in der Stadt ...

... es fällt nicht schwer sich hier wohl zu fühlen.



Das schmalste Haus der Stadt Fürstenwalde stammt aus dem 17. Jahrhundert

Fürstenwalde ist heute, sowohl im Stadtkern als auch in seinen Außenbezirken, durch eine vielfältige und ständig wechselnde Architek-



Beim Blick vom Rathaus eröffnet sich einem eine rekonstruierte und reizvolle Ladenpassage

tur verschiedener Zeitepochen gekennzeichnet.

Herrliche Herrenhäuser und Stadtvillen, zum Teil sehr aufwändig restauriert, sanierte Neubauten sowie Einfamilienhaussiedlungen bilden eine interessante Mischung der unterschiedlichsten Baustile. Fast schon typisch ist der heutige Goethe-Platz. Auf der einen Seite die Stadtmauer und der Bullenturm, auf der anderen Seite das 1908 erbaute Elektrizitätswerk. Heute sind ein Abenteuerspielplatz und ein Park angelegt.

Zu den imposantesten Gebäuden der Stadt zählen die beiden Wassertürme, die



In den letzten Jahren wurde viel in Fürstenwalde saniert, wie hier am Goethe-Platz

heute attraktive Wohnungen bieten. Die Türme, in den Jahren 1904 und 1932 als Wasserversorgung für die Stadt errichtet, gelten als architektonische Meisterleistungen. Entlang der Karl-Marx-Straße zeigen sich heute Häuser aus der „guten alten Zeit“ wieder in einem Glanz.

Doch Fürstenwalde beweist, dass selbst die so genannten



Der ehemals zur Wasserversorgung gebaute Turm, ist heute eine attraktive Wohnanlage im Herzen der Stadt

Plattenbausiedlungen wieder hohen Wohnstandard bieten können. Spielplätze, neue Straßen und Gehwege oder kleine Parkanlagen sorgen für ein gehobenes Wohnumfeld. Auffällig, überall gibt es grüne Oasen. Beispielhaft die Wohngebiete Gottfried Keller Straße, Reinheimer Straße oder Grünstraße.

Überall wurde in den letzten Jahren gebaut und viel Neues entstand. Eines dieser Schmuckstücke ist der Innenhof Am Dom oder der Wohnpark entlang der Fritz-Reuter-Straße.

Wie es früher in Fürstenwalde war, zeigt dagegen eine besondere Attraktion der Stadt – das schmalste Haus. Mit 3,83 Metern ist es nicht nur das schmalste, sondern auch eines der ältesten Gebäude von Fürstenwalde. Das Haus befindet sich in der Tuchmacherstraße und ist wahrscheinlich im Jahre 1662 erbaut worden.

Moderne Bank mit langjähriger Geschichte

Flexibel, freundlich, beratungskompetent, immer vor Ort und servicestark – so kennt man die Volks- und Raiffeisenbanken.



Die Hauptgeschäftsstelle in der Eisenbahnstraße führt 13 Filialen mit über 80 Mitarbeitern in Fürstenwalde, Seelow, Wriezen, Bad Freienwalde sowie in der Region zwischen Erkner und dem Oderbruch

Bundesweit verfügen die Universalbanken mit über 1.500 Instituten, mehr als 30 Millionen Kunden und rund 16.000 Filialen über das dichteste Servicenetz Europas. Auch in und um Fürstenwalde haben zahlreiche Zweigstellen durch ihren verlässlichen, kompetenten Rundum-Service das Vertrauen vieler Einheimischer gewonnen. Kundennähe und das volle Programm aller modernen Bankdienstleistungen vom Anlage- und Finanzgeschäft über die Mittelstandsförderung bis zur Sicherung der Einlagen sind garantiert. Egal ob man als Privat- oder Geschäftskunde die Angebote der größten regionalen Genossenschaftsbank Deutschlands nutzt, für jeden Kunden wird entspre-

Der Namenspatron Raiffeisen

Friedrich Wilhelm Raiffeisen (1818-1888) aus Hamm gründete Genossenschaften, um der Not leidenden Landbevölkerung mittels Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstverantwortung zu helfen. Als Bürgermeister der Gemeinde Weyerbusch im Westerwald gelang es ihm beispielsweise, durch einen Verein zur Beschaffung von Brot für Minderbemittelte eine drohende Hungersnot zu vermeiden. Mit der Gründung des „Heddendorfer Spar- und Darlehnskassenvereins“ schuf Raiffeisen den Vorläufer der Raiffeisenbanken.

Der Politiker Schulze-Delitzsch

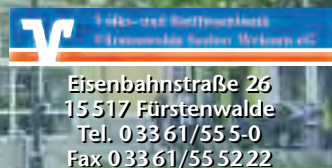
Hermann Schulze aus Delitzsch (1808-1883) war Richter, Abgeordneter in der Preussischen Nationalversammlung und liberaler Wirtschaftspolitiker. Er erkannte früh die zunehmende Not vieler Gewerbetreibender und empfahl die Gründung von Genossenschaften. 1850 schuf er einen Vorschussverein, damit die erste Kreditsanierung überhaupt und Urzelle der Volksbanken.

chend seiner speziellen finanziellen Situation das passende individuelle Finanz-Konzept entwickelt.

Die Idee der Volksbanken und Raiffeisenbanken lässt sich treffend mit dem Satz „Meine Bank gehört mir“ beschreiben, denn die Kunden können auch Mitglied ihrer Kreditgenossenschaft werden. Mit ihren rund 20 Millionen Mitgliedern

der sind Genossenschaften die stärkste Wirtschaftsorganisation Deutschlands.

Den Grundstein für die weltweit tätigen Genossenschaften legten Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch vor rund 150 Jahren.



Eisenbahnstraße 26
15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/55 5-0
Fax 033 61/55 52 22



Stadtverwaltung Fürstenwalde/Spree

Am Markt 4-6 • 15517 Fürstenwalde

Tel. 033 61/557-0 • Fax 033 61/557400

E-Mail: stadtverwaltung@fuerstenwalde-spree.de

www.fuerstenwalde-spree.de

Sprechzeiten:

Stadtverwaltung: Mo/Fr 9.00-12.00 Uhr • Di 9.00-12.00 & 14.00-17.30 Uhr • Do 14.00-15.30 Uhr

Bürgerbüro: Mo 9.00-12.00 Uhr • Di/Do 9.00-18.00 Uhr • Mi/Fr 9.00-16.00 Uhr

Fachgruppe Soziale Leistungen: Di 9.00-12.00 & 14.00 – 17.30 Uhr

Do 9.00-12.00 & 14.00-15.30 Uhr • Mo/Fr nach Terminvergabe



Verwaltungsführung

Bürgermeister		
Manfred Reim	Zi. 124	55 71 01
Erster Beigeordneter		
Hans-Ulrich Hengst	Zi. 260	55 71 03
Technischer Beigeordneter		
Hans-Michael Kelp	Zi. 260	55 72 00
Personalrat		
Gabriele Basner	Zi. 241	55 75 33
Gleichstellungsbeauftragte		
Sabine Weihrich	Zi. 125	55 75 41
Pressestelle		
Anne-Gret Trilling	Zi. 129	55 71 18
Stadtverordnetenbüro		
Doris Batsch	Zi. 122	55 71 19
Franka Koch	Zi. 122	55 71 17
Steuerungsunterstützung		
Annett Stiebe	Zi. 120	55 75 10
Barbara Scharf	Zi. 123	55 75 25
Abteilung Forst		
Thomas Weber	Zi. 254	55 72 62
Städtischer Betriebshof Friedhofstraße 1		
Sonnhold Beczkowski		71 03 48

Fachbereich 1 – Verwaltungsservice

Fachbereichsleiter		
Ulrich Hoffmann	Zi. 132	55 75 25
Rechtsstelle		
Carola Fiedler	Zi. 130	55 75 35
Service		
Eva Schreier	Zi. 306	55 71 55
Personal und Organisation		
Renate Messer	Zi. 313	55 71 44

Fachbereich 2 – Finanzservice

Fachbereichsleiterin		
Karin Waldmann	Zi. 261	55 71 33
Finanzen/Vermögensverwaltung		
Karin Waldmann	Zi. 261	55 71 33
Stadtkasse		
Annette Rosynek	Zi. 238	55 71 52
Steuern		
Hans-Christian Jobusch	Zi. 264	55 71 32

Fachbereich 3 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Fachbereichsleiter		
Bernd Daske	Zi. 190	55 75 23
Öffentliche Ordnung		
Bernd Daske	Zi. 190	55 75 23
Verkehr und Bußgeld		
Christoph Malcher	Zi. 187	55 75 21

Fachbereich 4 – Stadtbüro

Fachbereichsleiterin		
Rosel Bruns	Zi. 106	55 72 17
Wirtschaft und Gewerbe		
Rosel Bruns	Zi. 106	55 72 17
Bürgerbüro		
Petra Bonnawitz	Zi. 108	55 75 29
Standesamt Altes Rathaus, Am Markt 1		
Angela Weigelt		77 53 14
Anke Wilde		77 53 15
Monika Schröter		77 53 16
Kultur und Sportbüro		
Frank Diedrich	Zi. 117	55 73 03

Fachbereich 5 – Soziales und Bildung

Fachbereichsleiter		
Andreas Politz	Zi. 180	55 71 05
Stadtjugendpflege		
Sabine Wilhelm	Zi. 186	55 71 69
Schulen und Kindertagesstätten		
Hans-Georg Härchen	Zi. 184	55 73 02
Soziale Leistungen		
Christel Luther	Zi. 150	55 71 74
Wohnungswesen		
Siegfried Konopko	Zi. 183	55 71 51

Fachbereich 6 – Stadtentwicklung

Fachbereichsleiterin		
Anne Fellner	Zi. 204	55 72 01
Stadtplanung		
Anne Fellner	Zi. 204	55 72 01
Baumanagement		
Jürgen Roch	Zi. 211	55 72 05
Straßen und Freianlagen		
Marion Nötzel	Zi. 232	55 72 37

„Ich nehme das Leben ernst – darum male ich auch heitere Bilder“

Gerhard Goßmann

Freundeskreis für einen großen Mann

„Er war kein einfacher Mann, eben ein Künstler. Aber er war ein sehr interessanter Mann den ich bis heute tief bewundere. Und wenn man ihn wirklich kannte, waren seine Ideale und seine Lebensphilosophie auch besser zu verstehen. Seine tiefe Menschlichkeit, seine Kreativität, sein eigener unverwechselbarer Humor – alles bleibt für mich unvergessen“. Diese anerkennenden Worte findet Frank Drömert, der als Kenner des großen Sohnes von Fürstenwalde gilt. Er beschäftigte sich viel mit Goßmann und dem umfangreichen Schaffen des Künstlers und schrieb 1990 seine Diplomarbeit zum Thema „Goßmann – Werkverzeichnis der Jahre 1930-1990“.

„Dabei war unser erstes Zusammentreffen gar nicht so einfach. Ein Mann ziemlich ungewöhnlich gekleidet, unrasiert, mit zerzaustem Haar betrat seiner Zeit die kleine Galerie im damaligen alten Rathaus, die ich gerade einrichtete“. Drömert forderte den Mann freundlich auf,

das Haus zu verlassen und sich dorthin zu begeben, wo er wohl eigentlich hinwollte – wahrscheinlich in die Kneipe. Mit eindringlicher Stimme und tiefem Blick antwortet ihm der bisher Fremde: „Junger Mann, Sie wissen wohl nicht wer ich bin!“ Diese Geschichte erzählt Drömert mit einem leichten Schmunzeln noch heute gern, wenn er die Führungen durch die



Frank Drömert war der Initiator und Gründer vom Freundeskreis Goßmann, der Ausstellungen mit und über die Werke von Gerhard Goßmann initiiert

Gossmann-Ausstellung im städtischen Museum leitet.

Drömert erinnert sich an viele Zusammentreffen mit dem eigenwilligen Maler und Illustrator. Und schon erzählt er die nächste Episode. „Ich traf ihn einmal in der S-Bahn auf dem Weg zurück von Ber-

lin nach Erkner. Schicker Anzug, toller Hut, schneeweißes Hemd – fast hätte ich ihn gar nicht erkannt. Nur ein Markenzeichen blieb und war dann doch wieder typisch für ihn: Es waren die Hände, an denen noch die Farbe seiner letzten Arbeit war.“

Frank Drömert hat mit 15 weiteren Kunstinteressierten inzwischen den Freundeskreis Goßmann gegründet. „Wir wollen das umfangreiche Schaffen des Künstlers weiter zusammentragen und mit Ausstellungen oder begleitenden Veranstaltungen, auch außerhalb von Fürstenwalde, das Leben und Wirken dieses Mannes bekannt machen.“ Die Samm-

lung und die Pflege seines Lebenswerkes, viele Exponate des sehr fleißigen und produktiven Künstlers sind weit verstreut, bleibt das Anliegen der Interessengemeinschaft, die ebenso wie das Stadtmuseum Förderer und Mitstreiter sucht. Förderverein Tel. 033 61/27 68

„Aber fragen Sie mich nicht wieso ich immer so heiter bin, das ist mein Geheimnis“

Gerhard Goßmann

„Geboren 1912“ heißt der Titel eines Buches (Findling – Verlag Neuenhagen) und beschreibt das Leben und Arbeiten eines der berühmtesten Söhne von Fürstenwalde. Er selbst erzählt in diesem Buch von seinem Leben, seiner Arbeit seiner Sehnsucht und seinem Wunsch, die Welt in ein Gleichgewicht zu bringen.

„Aber fragen Sie mich nicht, wieso ich immer noch so heiter bin, das ist mein Geheimnis“ Dieses Zitat sagt eigentlich schon viel über den Menschen Goßmann aus, der mehr als 250 Bücher mit illustrierte und darüber hinaus als Maler und



Einer der bekanntesten Fürstenwalder Bürger ist der Maler und Grafiker Gerhard Goßmann

Grafiker bekannt wurde. Für Goßmann selbst waren Begriffe wie Humanismus und der stetige Wunsch nach Frieden Grundlage seiner Arbeit. Er appellierte mit seinen Federzeichnungen und Radierungen immer wieder an die Vernunft der Menschen. Krieg und Not, er selbst erlebte den Krieg in Norwegen und Karelien (heute russische Republik), gibt er wieder. Es entstanden beeindruckende Momentaufnahmen wie zum Beispiel „Russengrab“, „Tod im Schnee“ oder „Karelische Mutter“.

Doch es gab auch die andere Seite des Gerhard Goßmann, die mit Begriffen wie Fantasie, große Beobachtungsgabe und der Suche nach dem Unbekannten verbunden sind. Wohl jeder von uns hat in seiner Kindheit Bücher wie die „Lederstrumpf-Erzählungen“, „Gulivers Reisen“ oder „Don Quichote“ in den Händen gehalten, die er mit gestaltete.



Fürstenwalde hat es dem Engagement von Gerhard Goßmann zu verdanken, dass das alte Rathaus noch existiert

Goßmann galt als ein sehr kritischer Mensch, der sich lieber mit den so genannten kleinen Leuten, als mit vorgeschriebener und zu Propagandazwecken nutzbarer Kunst beschäftigte. Ihm und seinem Einsatz ist es beispielsweise mit zu verdanken, dass das alte Rathausgebäude nicht abgerissen wurde und heute ein wichtiges Wahrzeichen ist.

Gerhard Goßmann ließ sich nicht in vorgefertigte Klischees oder gar Schubladen zwängen. Er gilt heute als einer der großen Söhne der Stadt Fürstenwalde.

Ausbildung ist das A und O

In Zeiten, in denen Lehrstellen selten und wertvoll wie Goldstaub sind, werden Jugendliche mit Ausbildungshemmnissen oft noch mehr als sonst benachteiligt. Nicht so bei der RAG! Mit ihren Maßnahmen zur Berufsvorbereitung und beruflichen Erstausbildung bietet sie in Zusammenarbeit mit den Agenturen für Arbeit seit 1991 für zahlreiche junge Menschen die erste berufliche Orientierung und Qualifizierung. In acht Gewerken können Schüler, die die Berufsschulreife nicht erlangen konnten, sich ein Jahr lang auf eine Lehre vorbereiten: Farb- und Raumgestaltung, Hauswirtschaft, Floristik, Metalltechnik, Holzbearbeitung, Garten- und Landschaftsbau, Wirtschaft/Verwaltung und Installationstechnik. In dieser Zeit ist es auch möglich, den Hauptschulabschluss zu erwerben.

Derart fundiert vorbereitet kann es dann an die Berufsausbildung gehen. Zur Auswahl stehen die Berufe Maler/Lackierer, Metallbauer, Florist sowie Büro- und Industriekaufmann. Neu hinzugekommen ist für Absolventen der zehnten Klasse der Beruf des Mechatronikers, der in einer Kooperations-Ausbildung mit dem Oberstufenzentrum (Berufsschule) und der Arbeitsagentur erlernt werden kann.

Nicht nur bis sechs Monate nach der Lehre, sondern

schon während der betrieblichen Erstausbildung hat die RAG ständig die Vermittlung in Arbeit oder eine Arbeitsaufnahme im Auge. Neu ist das Angebot von Qualifizierungsbausteinen, um den Azubi bereits nach einem Jahr in eine Anstellung zu bringen oder zu erreichen, dass ihn ein Betrieb in Ausbildung übernimmt. In jedem Fall können die jungen Leute ihre Chancen durch Fleiß, Disziplin und Zielstrebigkeit selbst entscheidend positiv beeinflussen.

Und später? Mit dem Angebotssegment der modular individuellen Weiterbildung, Umschulung und Seminare richtet sich die RAG an einen Personenkreis, der neue berufliche Wege beschreiten will oder muss. Durch die rasante wirtschaftliche und technische Entwicklung gewinnen diese Maßnahmen zunehmend an Bedeutung.

RAG BILDUNG GmbH
Julius-Pintsch-Ring 17
15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/3401 11
Fax 033 61/37 21 47
bzfuerstenwalde@
ragbildung.de

www.
ragbildung.de



Beim Mechatroniker vereinen sich Fachbereiche von der Automatisierungs- und Metalltechnik bis zur Elektronik



Ein weiterer vielseitiger Beruf ist unter anderem der Metallbauer FR Konstruktionstechnik



Als Maler/Lackierer erfährt man eine vielfältige Ausbildung vom Trockenbau bis zum Lackieren



Garten- und Landschaftsbauer und der Beruf der Floristin sind gefragte Berufsabschlüsse

„Erst durch das Lesen lernt man, wieviel man ungelesen lassen kann.“

Wilhelm Raabe (1831-1910), deutscher Dichter

Die Stadtbibliothek ist heute Informations- und Kommunikationszentrum

Ein Anlaufpunkt für alle in Fürstenwalde ist die Stadtbibliothek. Der Zweite Krieg hinterließ seine Spuren überall und so stand die Einrichtung 1945 praktisch vor einem Neuanfang. Doch bereits im September 1945 konnte die Bibliothek wieder geöffnet werden und bot mit knapp 2.000 Bänden, viele kamen als Spenden aus privatem Besitz, für diese schwierigen Tage des Wiederaufbaus ein großartiges Angebot.

Ein großer Tag war der 25. März 2001: Die Bibliothek zog um und konnte in den rekonstruierten Räumen der Kulturfabrik neu eröffnet werden. Unter dem Dach des ehemaligen Fabrikgebäudes ist ein echter Lese- und Informationstempel entstanden, der mit rund 15.000 Bänden Sach- und Fachliteratur, 8.000 Bänden Belletristik, 14.000 Kinder- und Jugendbüchern, 400 fremdsprachigen Literaturbänden, 70 Zeitungs- und Zeitschriftentiteln fast jeden Informationslücke schließen kann.

Dazu kommen als weitere Medien etwa 1.500 Musik- und Hörspielkassetten, 1.000 CDs, 1.000



Pünktliche Abgabe ist für die meisten Leseratten selbstverständlich

Videos, 500 Spiele, 100 DVD sowie 500 CD-ROM. Internetausschluss ist ebenfalls selbstverständlich.

„Es ist ein sehr schönes Arbeiten in angenehmer Atmosphäre und mit einer sehr guten technischen Ausstattung“, bestätigt die Leiterin der Stadtbibliothek

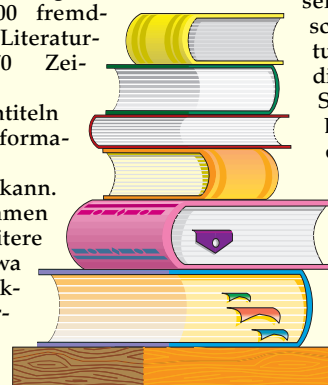
Birgit Paul. Und diese Freude gibt das Mitarbeiterteam auch gern seinen Lesern weiter. Egal ob Neuleser oder alter Hase, es wird freundlich Auskunft

gegeben und jede Frage geduldig sowie umfassend beantwortet.

188 Veranstaltungen mit insgesamt 3.326 Teilnehmern wurden 2003 gezählt. So ist zum Beispiel „Fleddys-Lese-Freunde“ ein Begriff bei den Kinder im Alter zwischen sieben bis 14 Jahren geworden. Darüber hinaus sind vor allem für die jüngeren Leseratten vielfältige Veranstaltungen mit Themenschwerpunkten im Programm. 64.000 Besucher zählte die Einrichtung 2003 und konnte somit die Besucherzahlen in den letzten zehn Jahren verdoppeln.

Auch die Stadtbibliothek freut sich über Spenden und Förderer.

Tel. 0 33 61/55 72 12



Impressionen aus dem Städtischen Museum



Die Kutschenbeleuchtung von damals, hält keinen Vergleich mit den heutigen Halogenlampen stand, dafür ist sie kunstvoller gearbeitet



In der Guten Stube einer Bürgerfamilie waren spielende Kinder nicht eingeplant



Küchen-, Koch- und Waschutensilien aus längst vergangenen Tagen, die Waschmaschinen waren damals High-tec, das sich nur die Oberschicht leisten konnte

Ein alter Grenzstein aus den Kohlegruben in den Rauener Bergen; in der Grube „Gnadenreich“ wurde damals Braunkohle abgebaut



Für die Tour de France oder den heutigen Straßenverkehr ungeeignet und auch damals gehörte einiges an Akrobatik dazu, so ein Hochrad zu fahren

Städtisches Museum • Domstraße 1
15517 Fürstenwalde • Tel. 033 61/21 30

Öffnungszeiten: September - Dezember & Januar - Juni
Dienstag bis Freitag 10.00 bis 12.00 13.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag 10.00 bis 12.00 14.00 bis 16.00 Uhr
Juli - August
Dienstag bis Freitag 10.00 bis 12.00 14.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag 10.00 bis 12.00 14.00 bis 16.00 Uhr

Wer das Stadtmuseum unterstützen möchte, oder spezielle Fragen zum Museum hat, kann sich an den Freundeskreis des Stadtmuseums, Guido Strohfeld unter 033 61/27 68 wenden.

Darf ich bitten?

In neuen Räumen bietet die IADTV-Tanzschule Gertitschke ein abwechslungsreiches Kursprogramm für Jung und Alt. Von Walzer bis Discofox, Rock'n Roll bis Argentinischen Tango und Salsa: Entdecken Sie hautnah mit Ihrem Partner lebendigen Rhythmus und Sinnlichkeit. In geselliger Atmosphäre ist beim Western- und Line-Dance oder beim Ladies Dance Lachen und Entspannung angesagt. Wer Tanzen als Hobby oder Wettkampfsport betreiben möchte, ist selbst als Neueinsteiger bei den Modern Dance-Gruppen der Tanzschule Gertitschke,

den United Dancers, herzlich willkommen. Sie trainieren in verschiedenen Altersklassen ab vier Jahren. Viele Kids und



Jugendliche tanzen am liebsten so wie ihre Stars in den Videoclips und finden hier eine breite Auswahl von Hip Hop, Dance 4 Fans, Dee's Dance Club sowie Dancefloor und präsentieren ihr Können auf regionalen und überregionalen Veranstaltungen.



gen, sowie bei Wettkämpfen bis hin zur Weltmeisterschaft. Weitere Kurse für Einsteiger und Fortgeschrittene,

Highlights und Sonderveranstaltungen sind geplant. Aktuelle Infos auf der Homepage www.united-dancers.de „Tanzen Sie bei uns – oder lassen Sie uns tanzen!“ Fragen Sie uns, wir helfen gern:

Tanzschule Gertitschke & United Dancers
Julius-Pintsch-Ring 11
15517 Fürstenwalde
Tel. 01805/3262464 DANCING
www.united-dancers.de

Lernen, ein Leben lang zu lernen

Ob es um Erstausbildung, eine Weiterbildung oder um einen Neubeginn geht, in Bildungsangelegenheiten kann man der FAW unbedingt vertrauen. Immerhin werden hier derzeit rund 870 junge Leute zwischen 16 und 25 Jahren – auch im Rehabereich – berufsvorbereitend betreut und in 16 verschiedenen Berufen zu Gesellenbriefen oder Abschlusszeugnissen geführt. Die Berufsfelder sind vielfältig und umfassen Metall, Holz, Schweißen, Zerspanung, Farbe und Raum, Büro, Garten und Landschaft, Hauswirtschaft und Gastgewerbe. Den meisten Absolventen gelingt es, anschließend einen Arbeitsplatz in ihrem Beruf zu erhalten, denn die FAW leistet bis zu vier Monaten aktiv Übergangshilfe. Hierzu kann die Hilfe des von der FAW getragenen „Jugend Coaching Centre“ in



Egal welcher Beruf, in der FAW können sich junge Leute die Basis für ein erfolgreiches Berufsleben erarbeiten

fachschule und die Montessori-Grundschule in Hangelsberg. Insgesamt ein rundes Angebot für jeden Lernwilligen!

Fürstenwalder Aus- und Weiterbildungszentrum gGmbH (FAW)
Julius-Pintsch-Ring 25 • 15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/35 84 00 • Fax 033 61/35 84 02
www.fawz.de

Reisen mit Klasse

Reiseveranstalter, die bei der gesamten Reise als Reiseleiter dabei sind und auch noch selbst den Bus fahren? Das gibt es nur bei Karen und Carsten Friebe. Hier verbinden sich Anspruch und Niveau auf besondere Weise, hier wird man keine null-acht-fünf-zehn-Reise finden. Dafür aber jede Menge origineller, durchdachter Angebote und: man nimmt sich Zeit für die Attraktionen. Typisch ist der Rundum-Service im exquisiten Bus, der nicht nur auf Europas Landstraßen rollt, sondern dies auch mit Schiffsreisen und Kreuzfahrten verbindet.



Friebe REISEN

Gartenstraße 14f • 15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/29 57 • www.friebe.reisen.de
Di und Do von 09.00 – 17.30 Uhr

Steuererleichterung

Bis einmal jeder seine Einkommensteuererklärung mal auf dem Bierdeckel machen kann, dürften noch Jahre vergehen, wenn das überhaupt je so wird. Bis dahin braucht man Steuerberater **Holger Thomas** und sein zehnköpfiges Team. Zu den klassischen Aufgabenbereichen der Steuerkanzlei gehören die Finanzbuchführung, Gehalts-, Lohn- und Bau-lohnabrechnung, Jahresabschlüsse und Steuererklärungen für Selbständige und Gesellschaften wie auch die Einkommensteuererklärung für Selbständige und Arbeitnehmer. Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit liegt zunehmend in Existenzgründungsberatungen und -begleitungen sowie in der gestalterischen Beratung der Mandanten. Dazu gehört die Prüfung von Verträgen, insbesondere von Gesellschaftsverträgen, von Erbfolgeregelungen und von Eheverträgen in steuerlicher Hinsicht.

Die steuerrechtlichen Beratungen müssen sich jedoch immer der wirtschaftlichen Vernunft unterordnen. Deshalb bietet die Steuerkanzlei von Holger Thomas auch eine umfassende finanz- und betriebswirtschaftliche Beratung an.

Zeit und Kosten sparen

Ja, es gibt Möglichkeiten dem ständig steigenden Kostendruck entgegenzuwirken! Das Dienstleistungsangebot von Dr. Volker Wand und Jutta Dommisch erschließt Unternehmen und Privathaushalten ein Potential zur Kostensenkung, indem zum Beispiel kostenlos über Möglichkeiten zur Einsparung von Energie und Telefonkosten sowie beim Marketing beraten wird. Für Unternehmer, Freiberufler und mittelständische Unternehmen entstehen branchenunabhängige Geschäftspartnerkonzepte. Effekt: Zeit sparen, Kosten senken, das Geschäft vereinfachen – also mehr Nutzen erzielen.



AWADO Consulting
Dr. Volker Wand und Jutta Dommisch
Breite Straße 19 A • 15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/37 51 93 • Fax 033 61/37 51 94



Das Büro ist leicht zu finden, hier im Rathauscenter

Die Kombination betriebswirtschaftlicher und steuerrechtlicher Beratung ergibt im Interesse der Mandanten eine runde Gesamtberatung.

Diplom-Ökonom Holger Thomas
Steuerberater
Domstraße 4 (Rathauscenter)
15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/7 11 86 • Fax 033 61/71 18 77
info@steuerkanzlei-thomas.de
www.steuerkanzlei-thomas.de

„Der Ort ist mit seinen vielfältigen Möglichkeiten, seinem eingespielten Team und den engagierten ehrenamtlich tätigen Vereinen ist ein Musterbeispiel für eine lebendige Stadtkultur“

Siegfried Lewerenz, Geschäftsführer der Kulturfabrik

Geschichtliches und Modernes liegen in der Stadt Fürstenwalde in vielfältiger Form und oft sehr nah zusammen. Ein gutes Beispiel ist die Kulturfabrik in der Nähe des Doms. Das Haus ist nicht nur durch sein markantes Erscheinungsbild ein Begriff geworden. „Hier wird Kunst für alle geboten“, so das Hauptanliegen des Hauses.

Die Wiedergeburt der ehemaligen Brauerei, Mälzerei und späteren Margarinfabrik wurde 1992 beschlossen. Ein nicht nur sehr mutiges Projekt, sondern gleichzeitig ein Projekt das viel Geld, Mühen und Schweißstropfen kostete. Vom eigentlichen Ursprung des Hauses ist eigentlich nur ein Stück des Namens geblieben – Fabrik. Heute ist das Haus kulturelles- und gleichzeitig Informationszentrum der Stadt.



Die alte Fabrik ist zum Schmelztiegel und Treffpunkt für Kulturinteressierte geworden, mit stetig wachsendem Andrang

Eine der wichtigsten Initiatoren, um dieser einstigen Burg (Bischofsburg) wieder Leben einzuhauchen, war der Kulturverein und mit ihm an der Spitze der Bildhauer und

Keramiker Friedrich Stach. Inzwischen umfasst das Haus unter der geschäftsführenden Leitung von Siegfried Lewerenz Kinderladen, Frauenladen, Bibliothek und wird immer wieder gern als Tagungsort gewählt. Die Kulturfabrik, die heute von den Fans und Freunden nur liebevoll „KUFA“ genannt wird, ist mit den vielen Events – von Musik bis Theater – immer wieder Bestandteil des Veranstaltungskalenders der Stadt. Apropos Besucher und Fans: Im Jahr 1998 besuchten 29.832 kulturhungrige Menschen die Kulturfabrik. 2003 konnten bereits 91.346 gezählt werden.

Kulturfabrik gGmbH
Tel. 033 61/22 88



Viel besuchter Treffpunkt – der Kinderladen

E.DIS – der große ostdeutsche Energiedienstleister

Das Netzgebiet der E.DIS Aktiengesellschaft umfasst rund 37.000 Quadratkilometer und reicht von Kap Arkona an bis vor die Tore des Spreewaldes.

Fast 1,3 Millionen Kunden versorgt das Unternehmen mit Energiedienstleistungen. Kerngeschäft sind der flächendeckende, sichere und umweltverträgliche Betrieb regionaler und kommunaler Stromnetze, Strom- und Wärmeverkauf. Darüber hinaus bietet E.DIS seit 2002 in Ostmecklenburg und Teilen der Uckermark auch Gas an.

Außerdem bietet die E.DIS Aktiengesellschaft die Dienstleistungen Straßenbeleuchtung, Datenverarbeitungs-(DV)-Serviceleistungen und Telekommunikation an.

Rund 2.000 Windenergieanlagen hat E.DIS an ihr Netz angeschlossen und ist damit in Ostdeutschland die Nummer eins in diesem Bereich. Die Menge der eingespeisten Windenergie nimmt im E.DIS-Land stark zu.

Die meiste Energie – rund drei Viertel – bezieht E.DIS weiterhin aus den ostdeutschen Braunkohlekraftwerken in der Lausitz, der verbleibende Teil stammt aus kleineren Erzeugungsanlagen im E.DIS-Netzgebiet. Damit stammt der von E.DIS vertriebene Strom zu 100 Prozent aus Ostdeutschland.

Der Zusammenschluss der Kompetenzen der E.DIS-Vorgängerunternehmen EMO Neubrandenburg, HEVAG Rostock, MEVAG Potsdam und OSE Fürstenwalde



Der Hauptsitz befindet sich hier in Fürstenwalde/Spree. In Fürstenwalde, Potsdam und Demmin befinden sich die drei Regionalbereiche Ost, West und Nord.

ermöglichte Kostensenkungen und Wachstum vor dem Hintergrund des anhaltenden Wettbewerbs auf dem Strommarkt. Erhöhte Kundenorientierung, verstärkte Präsenz in der Fläche und die Stärkung des Dienstleistungsgedankens sind weitere wichtige Ziele. Rund 2.400 Mitarbeiter sind bei der E.DIS Aktiengesellschaft beschäftigt. Der ostdeutsche Regionalversorger bildet über 200 junge Leute aus. Außerdem ist E.DIS einer der wichtigsten Auftraggeber in der Region. Jährlich werden Material und Dienstleistungen für mehrere hundert Millionen Euro bei Firmen im eigenen Netzgebiet eingekauft.

Mit einem Jahresumsatz von rund 1,4 Milliarden Euro gehört das Unternehmen zu den umsatzstärksten in den neuen Bundesländern. E.DIS ist einer der größten Steuer-

zahler in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern.



Bei Fragen, Problemen oder Aufträgen stehen für Kunden und Elektroinstallateure das Regionalzentrum Fürstenwalde zur Verfügung

Außerdem entlastet der ostdeutsche Stromversorger durch die Zahlung von Konzessionsabgaben und Dividende an die kommunalen Anteilseigner die angespannten Haushalte zahlreicher kommunaler Haushalte im Netzgebiet.

Der Hauptsitz befindet sich hier in Fürstenwalde/Spree. In Fürstenwalde, Potsdam und Demmin befinden sich die drei Regionalbereiche Ost, West und Nord. Darüber hinaus gewährleisten 30 Regional- und Kundenzentren im ganzen Netzgebiet die zuverlässige Stromversorgung und die direkte Betreuung der Kunden vor Ort.

Das Regionalzentrum Fürstenwalde sorgt vor Ort für kurze Wege der Kunden und Elektroinstallateure zum Energiedienstleister sowie für kurze Zugriffszeiten für alle Bau- und Kontrollaufgaben und auch im Störfall ist so meist eine zügige Wiederversorgung möglich.



Auch das ist eine wichtige Aufgabe, die Überwachung und Instandsetzung der Freileitungen

ungefähr 300 Sonderkunden überwacht, erneut und instandgesetzt werden. Sie sorgen dafür, dass neue Anschlüsse gebaut werden, jeder Baubetrieb und Grundstückseigentümer Auskunft über im Boden liegende Leitungen erhält und auch durch den Verleih von sogenannten Stromdetektiven Kunden in ihrem Haushalt „stromfressenden Geräten“ auf die Spur kommen können. Weiterhin bemühen sich die Mitarbeiter den persönlich vorschprechenden Kunden alle Probleme rund um die Rechnung zu erläutern, zu klären und zu Tarifen zu beraten.

**e.dis Regionalzentrum
Fürstenwalde**
Langewahler Straße 60
15 517 Fürstenwalde
Tel. 0 33 61 / 7 77 31 00
Fax 0 33 61 / 7 77 31 80



Bei einer Störung oder Schadensfall sind die Monteure in kurzer Zeit vor Ort, um eine zügige Wiederversorgung zu gewährleisten

Besser zu Fuß – angefertigt vom Fachmann

In Lübben im Spreewald schätzt man seit Jahren schon die Schuhmacherkunst vom Orthopädie-Schuhma-



Rege Betriebsamkeit in der Werkstatt

chermeister Wolfgang Kasparick und seiner Frau. Als die beiden vor zwei Jahren hörten, dass Fürstenwalde einen neuen Schuhmacher braucht, der Kunden mit orthopädischen Beeinträchtigungen und Diabetes helfen kann, überlegten die Kasparicks nicht lange. Kurz darauf entstand ihr neuer freundlicher, geräumiger Laden mit moderner Werkstatt.

Fünf Schuhmacher, ein Azubi und zwei Fachverkäuferinnen fertigen seitdem orthopädisches Schuhwerk wie Halbschuhe, Stiefel, Sportschuhe, Sandalen und sogar Pumps auf Maß. Orthopädische Zurichtungen, Einlagen, Stützstrümpfe und Bequemschuhe gehören ebenfalls zum Angebot. „Das ist Präzisions-Handarbeit“, erklärt Frau Kasparick. „Deshalb sind alle unsere Mitarbeiter in Fürstenwalde und Lübben hervorragend ausgebildet.“ Einlagen beispielsweise werden nach einem Patent angefer-



Ob beim Maßnehmen oder bei der

Anprobe – die Mitarbeiter nehmen sich die Zeit um individuell auf Kundenwünsche einzugehen



Das Team um Schuhmachermeister Wolfgang Kasparick



So ein Leisten ist der Grundstock für die Schuhherstellung

tigt, für das die Kasparicks die Lizenz gekauft haben. Getreu dem Firmen-Motto „Mit uns kommen Sie weiter“ formuliert

Wolfgang Kasparick das Ziel bei allen Arbeiten: „Wir wollen, dass unsere Kunden ohne Beschwerden laufen können und somit auch ihre Umwelt so wenig wie möglich von ihrer Beeinträchtigung merkt.“ Selbst Patienten mit extremen Knochen-Fehlstellungen konnte der Schuhmacher-Meister schon helfen.

Bei stark gehbehinderten Personen werden auch Hausbesuche gemacht. Selbstverständlich kennen Wolfgang Kasparick und seine Mitarbeiter das Sprichwort „Schuster, bleib bei Deinem Leisten“. Deshalb ist klar: „Wir sind keine Ärzte, sondern Handwerker. Wir arbeiten in der grünen Schürze und nicht im weißen Kittel.“ Bester Lohn für seine exzellente Arbeit sind zufriedene Kunden. Seine Kartei beweist, dass fast alle wiederkommen.

Orthopädie-Kasparick
Eisenbahnstraße 138
1517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/25 63
Fax 033 61/37 48 99
www.spreewaldschuster.de

Gesundheitszentrum Nord Karl-Liebknecht-Straße 21

Dipl.-Med. Wolfram Jacobi	Chirurgie	Tel. 033 61/69 81 22
SR Hans Skrandis	Chirurgie	Tel. 033 61/69 82 51
Dr. med. Margit Stenzel	Gynäkologie	Tel. 033 61/69 81 79
Dipl.-Med. Christa Böhm	Allgemeinmedizin	Tel. 033 61/34 99 01
Dipl.-Med. Ursula Zimmermann	Allgemeinmedizin	Tel. 033 61/33 00 63
Horst-Ingo Tischler	Haut- und Geschlechtskrankheiten	Tel. 033 61/33 00 59
Dr. med. Ilse Kerzmar	HNO	Tel. 033 61/33 00 58
Dr. med. Regina Götz	Innere Medizin	Tel. 033 61/34 36 28
Dr. med. Peter Marczeck	Innere Medizin	Tel. 033 61/37 21 91
SR Dr. med. M. Benz	Innere Medizin	Tel. 033 61/36 77 60
Dr. med. Mathias Hahn	Orthopädie	Tel. 033 61/34 99 40
Dr. med. Thomas Zimmermann	Urologie	Tel. 033 61/33 00 66
Sigrid Schüler	Augenheilkunde	Tel. 033 61/33 00 07
Dr. med. Detlef Malenke	Stomatologie	Tel. 033 61/34 17 37
Dipl.-Med. Gesine Benz	Innere Medizin	Tel. 033 61/36 77 60
Dipl.-Med. Martina Albrecht	Kinderheilkunde	Tel. 033 61/34 76 80
Dr. med. Detlef Beutling	Chirurgie	Tel. 033 61/69 82 51
Dr. med. Rainer Schütze	Radiologie	Tel. 033 61/34 03 80

Gesundheitszentrum Mitte Am Stadtpark 5

Dr. med. Andreas Langheinrich	Gynäkologie	Tel. 033 61/23 61
Dr. med. Volker Ring	Innere Medizin	Tel. 033 61/23 59
Dr. med. Christina Maczek	Kinderheilkunde	Tel. 033 61/27 08
Dipl.-Med. Holger Kischka	Kinderheilkunde	Tel. 033 61/25 14
Petra und Rainer Mager	Radiologie	Tel. 033 61/77 44 04
Dipl.-Med. Sabine Charisius	Radiologie	Tel. 033 61/77 44 04

Gesundheitszentrum Süd Tränkeweg 11

Dr. med. Barbara Bormann	HNO	Tel. 033 61/53 17
Heide Kampa	Stomatologie	Tel. 033 61/57 19
Dr. med. Wolfgang Ringwitz	Stomatologie	Tel. 033 61/57 19
Dipl.-Med. Gabriele Sichtling	Allgemeinmedizin	Tel. 033 61/53 02
Dr. med. Susanne Jödicke	Kinderheilkunde	Tel. 033 61/53 05
Dr. med. Andreas Erben	Allgemeinmedizin	Tel. 033 61/53 16
Dipl.-Med. Andrea Richter	Innere Medizin	Tel. 033 61/71 03 10
Dr. med. Uta Fritz	Institut f. Arbeits- & Sozialhygiene	Tel. 033 61/50 33 99

Allgemeinmedizin

Dr. med. Gelszinnus	Seiler Straße 1	Tel. 033 61/57 93
Dr. med. Christine Glöckner	Saarower Chaussee 34	Tel. 033 61/53 86
Dipl.-Med. Gisela Mieke	August-Bebel-Straße 121	Tel. 033 61/29 25
Dr. med. Edeltraud Milz	Eisenbahnstraße 144	Tel. 033 61/28 32
MR Dr. med. Hartmut Münch	Gersdorffstraße 46	Tel. 033 61/45 82
Dr. med. Marina Nowakowski	J.-Sebastian-Bach-Straße 25	Tel. 033 61/33 34
Dr. med. Gisela Pfützner	Jahnstraße 38	Tel. 033 61/32 10
Dr. med. Wolfram Scholz	Karl-Marx-Straße 17	Tel. 033 61/22 35
Dr. med. Frank Völker	Ernst-Thälmann-Straße 29	Tel. 033 61/27 07
Dr. med. Gisela Weigl	Eisenbahnstraße 144	Tel. 033 61/28 32
Dipl.-Med. Jürgen Wicher	Friedrich-Engels-Straße 26	Tel. 033 61/22 34
Dr. med. Maria Lierow	Karl-Marx-Straße 14	Tel. 033 61/30 29 15

Arbeitshygiene

Manfred Schacht	Trebuser Straße 60	Tel. 033 61/34 03 66
-----------------	--------------------	----------------------

Augenheilkunde

Dr. med. Gunther Grünewald	Bergstraße 1	Tel. 033 61/25 52
Dr. med. Gabriele Völker	Eisenbahnstraße 29	Tel. 033 61/27 07

Gynäkologie

Dr. med. Georg Heinrich	Kantstraße 11	Tel. 033 61/34 32 07
Dr. med. Ullrich Horn	Bahnhofstraße 20a	Tel. 033 61/53 10
Dr. med. Christine Enzenroß	Gartenstraße 34	Tel. 033 61/54 58

Haut- und Geschlechtskrankheiten

Dipl.-Med. Annette Schmidt	Schloßstraße 6	Tel. 033 61/54 77
----------------------------	----------------	-------------------

HNO

Dr. med. Rolf-D. Gestewitz	Seiler Straße 1	Tel. 033 61/57 93
----------------------------	-----------------	-------------------

Homöopathie

Dr. med. Andrea Happel	Am Niederlagator 2	Tel. 033 61/69 37 80
------------------------	--------------------	----------------------

Innere Medizin

Dr. med. Eckehard Tiedge	Rauener Straße 48	Tel. 033 61/54 80
Dr. med. Dieter Stiller	Sembritzstraße 3	Tel. 033 61/71 03 04

Kinderheilkunde

Dr. med. Beate Linke	Waldemarstraße 3	Tel. 033 61/23 22
----------------------	------------------	-------------------

Neurologie und Psychiatrie

Dipl.-Med. Thomas Fischer	Eisenbahnstraße 33	Tel. 033 61/24 46
Dipl.-Med. Sabine Müller	Trebuser Straße 60	Tel. 033 61/2 99 34 01

Orthopädie

Dr. med. Rainer Körtge	Domstraße 4	Tel. 033 61/71 09 20
------------------------	-------------	----------------------

Stomatologie

Dr. med. dent. Christina Schmechel	Eisenbahnstraße 120	Tel. 033 61/39 64 07
Dr. med. Ute Jödecke	Eisenbahnstraße 34	Tel. 033 61/21 96
Dr. med. Olaf Jödecke	Eisenbahnstraße 34	Tel. 033 61/27 52
Dr. med. Regine Ullrich	Rathenaustraße 6	Tel. 033 61/33 09 1
Dr. med. Rosemarie Arenstedt	Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 53	Tel. 033 61/26 77
Dipl.-Stomat. Eveline Baranski	Gartenstraße 38	Tel. 033 61/57 48 5
Dipl.-Stomat. Mario Brünig	Buggenhagenerstraße 44	Tel. 033 61/34 21 04
Dipl.-Stomat. Susan Ebeling	Eisenbahnstraße 34	Tel. 033 61/27 51
Dr. med. Harald Glatthöfer	Jahnstraße 3	Tel. 033 61/34 67 24
Dipl.-Stomat. Gabriele Grund	Juri-Gagarin-Straße 8	Tel. 033 61/32 05 9
Dr. med. H.-Joachim Lierow	Jahnstraße 38	Tel. 033 61/32 44 0
Dr. med. Harald Glatthöfer	Jahnstraße 3	Tel. 033 61/34 67 24
Dipl.-Stomat. Andreas Neumann	Friedrich-Engels-Straße 5	Tel. 033 61/30 84 55
Dipl.-Stomat. Jutta Rost	Friedrich-Naumann-Platz 4	Tel. 033 61/57 22 4
Dipl.-Stomat. Carola Vierus	Erich-Weinert-Siedlung 70	Tel. 033 61/50 11 1
Dr. med. Eva-Maria Wiedemann	Trebuser Straße 60	Tel. 033 61/34 60 34
Detlef Eichhorn	Bahnhofstraße 22a	Tel. 033 61/50 12 0
Christina Kockro-Schleicher	Grenzstraße 6	Tel. 033 61/50 52 2
Jane Wolf	Rathenaustraße 6	Tel. 033 61/33 09 1
Anka Laubisch	Puschkin 56	Tel. 033 61/57 37 7
Dr. med. Harald Bernd Leuthold	Domstraße 4	Tel. 033 61/31 08 20

Was ist Biosthetik?

Über der Tür des Salons von Friseurmeisterin **Kristin Schubring** prangt dieser Begriff und macht neugierig. Er kommt aus Frankreich und bezeichnet das derzeit modernste Ganzheitskonzept für individuelle Haar- und Kopfhautpflege, Haarstyling, Coloration und Umformung. Dieser neue Hair- und Make-up-Trend ist einfach zauberhaft, fängt den Fashion- und Beauty-Zeitgeist ein und verleiht ihm eine exklusive Note. Selten hat ein Trend so viel Spaß gemacht!

**BIOSMETIK SALON - DIE FRISEURE**

Kristin Schubring
Ernst-Thälmann-Straße 47
15 517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/3 26 18

Für Gesundheit ...

... und Wohlbefinden erhält man in der Physiotherapie von **Katrin Quandt** eine Menge Leistungen. Das Standardangebot ist außerordentlich vielfältig und geht weit über Krankengymnastik und Massagen für alle Fachbereiche – auch im Hausbesuch – hinaus. Darüber hinaus werden eine Fülle spezieller Therapien angeboten wie Zentrifugalbehandlung bei Schulter-Arm-Syndrom, dreidimensionale Skoliose-Behandlung und Schlüsselzonen-therapie nach Marnitz. Egal welche Diagnose man mitbringt – jeder wird hier fachgerecht behandelt und liebevoll betreut.



Praxis für Physiotherapie Katrin Quandt
August-Bebel-Straße 121
15 517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/29 26

Top-Gesundheitszentren

Die Fürstenwalder wissen, wo sie richtig gute medizinische Versorgung erhalten. Zwei Gesundheitszentren bieten ein außerordentlich breites Spektrum von Haus- und Fachärzten sowie ergänzende medizini-



Im Tränkeweg 11 liegt das Gesundheitszentrum Süd

sche, pflegerische, medizintechnische und pharmazeutische Einrichtungen. Das spart Wege und Zeit und ermöglicht ein optimales Zusammenwirken der einzelnen Fach- und Sachgebiete. Beide Ärztehäuser sind verkehrsgünstig gelegen und behindertengerecht ausgebaut. Parkmöglichkeiten für die Patienten – auch für gehandycappte – sind vorhanden. Die einzelnen Sprechzeiten in den beiden Zentren variieren von Praxis zu Praxis, sind aber insgesamt großzügig angelegt und gehen in vielen Fällen bis in die Abendstunden hinein. Für Notfälle immer erreichbar ist der täglich wechselnde kassenärztliche Hausbesuchsdienst.



Das Gesundheitszentrum Nord in der Karl-Liebknecht-Straße

Gesundheitszentrums-Verwaltungsgesellschaft Fürstenwalde/Spree mbH
GZG-Geschäftsführerin:
Dipl.-Kauffrau Andrea Kreim
Tränkeweg 11
15 517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/53 13 & 37 46 51
Fax 033 61/37 46 52
GesundheitszentrumFW@gmx.de

Häusliche Krankenpflege...

...und Seniorenpflege gewinnen auf Grund der sozialen und demographischen Entwicklung immer mehr an Bedeutung. Ohne die Hilfe und Zuwendung professioneller Pflegedienste läuft darum im Gesundheits- und Sozialwesen nichts mehr. In Fürstenwalde und Umgebung bietet der Pflegedienst Bendel diesbezüglich bereits seit 1996 mit seinen mehr als 20 Mitarbeiterinnen ein breit gefächertes Leistungsspektrum an:

- liebevolle Pflege und Betreuung durch examinierte Krankenschwestern, Alten- und Krankenpflegerinnen zu Hause
- häusliche Kinderkranken-

- pflege durch examinierte Kinderkrankenschwestern
- Hilfe im Haushalt durch Hauswirtschaftlerinnen
- Pflege und Betreuung bei Urlaub oder Krankheit der Pflegeperson
- Unterstützung in sozialen Angelegenheiten wie Pflegeanträge, Beantragung von Heil- und Hilfsmitteln wie Pflegebetten, Rollstühle und ähnliches, Beantragung von wohnumfeldverbessernde Maßnahmen
- Fußpflege

Die Häusliche Kranken- und Seniorenpflege Bendel ist rund um die Uhr erreichbar. Ein gutes Gefühl, ihre Dienste jederzeit in Anspruch nehmen zu können!



Zuhause bestens umsorgt. Die Schwestern nehmen sich gern Zeit und gehen auf Wünsche ein

BENDEL
Häusliche Kranken- und Seniorenpflege

Karl-Liebknecht-Straße 21
15 517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 59 99

Wieder wie neu

Wenn man das Leistungsangebot der Autolackiererei Deerberg sieht, hat man keine Angst mehr davor, eine Beule im Kotflügel zu haben, denn dann würde man diesen tollen Service in Anspruch nehmen. Was hier geboten wird, sucht seinesgleichen. Kostenloser Hol- und Bringedienst, kostenloser Leihwagen, Express-Reparatur, persönliche Farbberatung, erstklassiges Material – unter anderem Autoreparaturlacke mit besonders niedrigem Lösungsmittelgehalt –, perfekte und zügige Verarbeitung. Kurz: top Qualität für die Kunden, egal ob Lackierungen oder Karosseriearbeiten und egal ob PKW, Nutzfahrzeug, Anhänger, Motorrad, Moped, Fahrrad, Kleinmöbel, Gartenmöbel oder Handy. Fast alles ist lackierbar, und im dringenden Ausnahmefall werden auch mal kurzfristige Termine möglich gemacht. 1982 gründete Karl-Heinz Deerberg in einer Garage seine erste kleine Reparaturwerkstatt, die sich bis heute zu einem leistungsfähigen, soliden Betrieb mit sieben Mitarbeitern entwickelte und seit 1999 schon zweimal in größere Domizile umzog.



In der modernen Lackier- und Trocknungskabine wird das Fahrzeug nach dem Grundieren und Schleifen vor der Teillackierung abgeklebt.

Gemeinsam mit seiner Frau Rosemarie und seinem Sohn Sven betreibt der Meister jetzt sein Gewerbe in den neuen Hallen und kann so noch mehr lackierbaren Oberflächen ihr gewohntes oder auch – nach Kundenwünschen – ein neues Gesicht geben.

Autolackiererei Karl-Heinz Deerberg
Karl-Liebknecht-Straße 23
15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 1999 • Fax 033 61/37 6444

Verwalten ist Vertrauenssache

Die Wahl des richtigen Verwalters für Wohnungen, Häuser und Grundstücke ist keine leichte Entscheidung. Wichtig ist die Qualität, und die stimmt bei der Hausverwaltung Richter. Firmeninhaber Wolfgang Richter und sein Team verwalten seit 1993 rund 1.300 Wohnungs- und Gewerbeeinheiten in Fürstenwalde und Umgebung. Mit ihren fundierten kaufmännischen, juristischen und bautechnischen Kenntnissen sowie hoher Zuverlässigkeit sind sie stets der „verlängerte Arm“ des Auftraggebers vor Ort.



Hausverwaltung Richter
Ernst-Thälmann-Straße 118
15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/33 461 • Fax 033 61/33 462
richter@richter-hv.de • www.richter-hv.de

Hilfe in Steuerfragen

In Fürstenwalde und in Bad Saarow können sich Arbeitnehmer, Beamte und Rentner in allen Steuerangelegenheiten von Gerhard Tornow sachkundig beraten und sich die „beliebte“ Erklärung ausfertigen lassen. Im Rahmen der Mitgliedschaft gibt es zu vielen anderen Fragen preisgünstig Hilfe: Unterhaltsleistungen, Eigenheimzulagen, Kindergeld, Investitionszulagen, Einkünfte aus Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie bei Spekulationsgeschäften. Jeder Rat „lohnt sich“!



Lohnsteuerhilfeverein Berliner Ring e.V.
Ing. Oek. Gerhard Tornow
www.gerhard-tornow.de
Beratungsstelle 15517 Fürstenwalde
Eisenbahnstraße 120 • Tel. 033 61/505 10
Beratungsstelle 15526 Bad Saarow
Pieskower Straße 33 (im Ärztehaus)
Tel. 03 36 31/7 31 46 & 51 06

Reisebüro auf Rädern

Einen völlig neuen Service bietet die Firma TMG Reiseservice: „Buchen bei Kaffee und Kuchen“ lautet das Motto des Unternehmens. Das „Reisebüro auf Rädern“ kommt auf Bestellung zu jedem nach Hause. Mit einem Laptop, der sich über jede Telefonbuchse mit dem Internet verbinden lässt, kann bequem nach Reiseangeboten nahezu aller Reiseveranstalter gesucht und online gebucht werden. Ein kostenloser Reisepreisvergleich gehört ebenso zum umfangreichen Serviceangebot wie die Möglichkeit, auch an Sonn- und Feiertagen oder nach 20.00 Uhr beraten zu werden.



TMG Reiseservice Lutz H. Müller
Rauener Kirchweg 2 A • 15 517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/693 07 25 • Fax 033 61/693 07 23
E-Mail: info@Urlaubs-Preis.de
www.Urlaubs-Preis.de

Geld muss stimmen,

zumal wenn es sich um Lohn handelt. Dafür steht der Büroservice von Marita Brendahl, die seit 1997 für über 40 Mandanten eine verlässliche Lohn- und Finanzbuchhaltung (Erfassung laufender Geschäftsvorfälle) praktiziert. Die gelernte Steuerfachangestellte ist für diesbezügliche Problemlösungen jederzeit zu haben und besucht auch regelmäßig „ihre“ Firmen und Unternehmer von Fürstenwalde bis Erkner und Müncheberg, um stets ein reales Bild davon zu haben, was und für wen sie das alles berechnet. Exakte Betreuung ist bei ihr Ehrensache.



BÜROSERVICE Brendahl
Geschwister-Scholl-Straße 11
15 517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/3087 53 • Fax 033 61/3087 55



„Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein“

Reinhard Mey 1976

Fürstenwalde und sein Flugplatz

Etwas außerhalb von Fürstenwalde befindet sich der Flugplatz. Und genau hierhin zieht es jährlich Hunderte, denn dann ist das traditionelle Fest für Flugzeuge, Flugtechnik, Piloten und allem was dazu gehört, angesagt. Auf dem Gelände vor der Start- und Landebahn wird Altes und Neues gezeigt, und es gibt genügend Möglichkeiten,

einmal hinter die Kulissen der Fliegerei zu sehen. Welcher Junge träumt nicht einmal davon, in das Cockpit einer Cessna, einer PZL „Krug“, einer modernen zweisitzigen Katana, einer YAK oder einer amerikanischen T6 zu schauen. Diese Flugtage

ermöglichen gleichzeitig Rundflüge und somit die Stadt einmal aus der Vogelperspektive zu bewundern. Einer der wichtigsten Männer auf dem Flugplatz ist heute der Geschäftsführer der Betreiber-gesellschaft Klaus-Günter Heller. Er war lange Jahre Vorsitzender des 1990 gegründeten Aero Club Fürstenwalde. „Dieser hat 45 Mitglieder, wovon 15 Piloten sind. Dabei handelt es sich vornehmlich um Hobby-Piloten“, sagt Heller. Vor allen an den Wochenenden ist auf dem Gelände des Flugplatzes viel los. „Stolz sind wir natürlich auf die traditionellen Flugzeuge, wie unseren Albatros B-2 oder die nachgebaute Etrich-Taube“. Dieses Flugzeug geht auf eine Entwicklung des Österreichers Igo Etrich zurück, der mit seinem Freund Franz-Xaver Wels, bei Trautenau 1909 erste Gleit- und Flugversuche durchführte. Der



Klaus-G. Heller achtet selbst beim telefonieren fasziniert auf den roten T6 Doppeldecker im Himmel überm Flugplatz

erste Nachbau aus Fürstenwalde, im Wesentlichen durch Professor Heinz Linner vorangetrieben, hat eine Leistung von 165 PS. Angetrieben von einem Sechszylinder-Motor der Firma Walter-Motor-Service aus Bubovice (Tschechien) ist dieses Flugzeug der Star auf jeder Flugschau. Als Piloten sind Testpilot Heiner Neumann und Bernd Koschmieder unterwegs. Eine weitere „Taube“ ist in Fürstenwalde gerade im Bau – siehe Seite 29.

„Die Taube ist ein Flugzeug, das sich anders fliegen lässt. Es reagiert schwerfälliger, ist aber prinzipiell einfach zu fliegen. Sie ist allerdings empfindlich bei Seitenwind und wenn es kurzzeitige Böen gibt“, beschreibt Koschmieder diesen Traum vom Fliegen.



Nicht nur bei den Flugplatzfesten ein Augen- und Ohrenschaus, wenn die russische YAK mit einem kernig grollendem Sound über dem Flugplatz ihre Kreise zieht

„Ich werde beim ersten Rundflug vorn sitzen..“

Elsa Lohmann

Das flugverrückte Ehepaar

Den ganz besonderen Traum vom Fliegen verbindet das Ehepaar Elsa und Harald Lohmann mit einem speziellen Fluggerät. Dieses zählt mit zu den Anfängen der Fliegerei überhaupt. Auch hier handelt es sich um die berühmte Taube von Igo Etrich. Mit viel Liebe zum Detail wollen die beiden das Flugzeug möglichst original nachbauen und zum Fliegen bringen. „Die Unterlagen habe ich aus einem Museum in Hannover. Nachdem ich den Maßstab auf Originalgröße hochgerechnet hatte, konnten die Arbeiten beginnen“, erzählt Harald Lohmann der das „notwendige künstlerische und kreative Auge“ für

die Aufgabe mitbringt. Er hatte im Alter von 69 Jahren den praktischen Flugschein gemacht, um selbst mit der Taube aufsteigen zu können. „Die Teile für das Flugzeug kommen aus der ganzen Welt. Der Motor ist ein Fairschild aus Amerika“, berichtet Lohmann. Ebenfalls aus Amerika (Old-Rhinebeck) sind die markanten weißen Reifen und das verwendete Holz ist eine bestimmte Zedernart aus Kanada. „Die Bspannung des Flugzeugs ist aus reiner Baumwolle, mit der Hand vernäht und anschließend beschichtet. Das sind etwa 14 Meter die mühsam mit Nadel und Faden bearbeitet wurden“, erzählt



Elsa und Harald Lohmann ist die Replika zu verdanken

Elsa Lohmann, die beim ersten Flug (hoffentlich noch im August 2004) in dem Zweisitzer unbedingt vorn sitzen will.

Das fliegende Museum

Die nachgebaute Etrich-Taube und der Albatros B.II Doppeldecker, zwei der ältesten Flugzeuge der Welt, gehören zum Fliegenden Museum – und fliegen auch noch! Schon seit Jahren hat sich der Flugplatz auch dem historischen Flugzeugbau verschrieben. Das soll auch so bleiben. Der neue Investor Dieter Vornhagen plant ein Fliegerdorf wie das frühere Klein-Johannisthal – mit Pförtner in historischer Uniform und einer ganzen Erlebniswelt rund um die Geschichte des Fliegens.

Einstweilen steigen Tag für Tag, besonders an den Wochenenden, Flugbegeisterte mit ihren Maschinen von der Grasbahn auf. Der Aero-Club Fürstenwalde und der Berliner Segelflugverein BAEC nutzen den Platz.

Flugausbildung, Rund- und Fotoflüge, Fallschirmspringen und Ballonfahrten werden ebenfalls angeboten.

Fliegen muss kein elitärer Sport sein. Engagiert versucht man, auch junge Menschen an das Fliegen heranzuführen. Einmal pro Woche trifft sich eine Gruppe von Jugendlichen, die unter Anleitung ihre ersten flugfähigen Modellflug-



Flugleiter Klaus-G. Heller ist stolz darauf, dass sich der Albatros B.II Doppeldecker, wenn auch nur als Nachbau, wieder in die Lüfte erhebt

zeuge baut und damit die Grundlagen von Flugtechnik und Aerodynamik lernt.

Flugplatz Fürstenwalde
Buchholzer Chaussee 1a • 15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/3 20 37 • Fax 033 61/34 99 76
www.edal.de
www.historischer-flugzeugbau.de

Vereine und kulturelle Einrichtungen

Kultur

- Artistenverein „Fürstenwalder Sternchen“**
Sandra Kloth
Paul-Frost-Ring 19
15157 Fürstenwalde
Tel. 01 77/5 99 95 18
- Altstädter Platz e.V.**
Altstädter Platz
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 96 86
- Am Stadtrand e.V.**
Ausbau Ost
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 96 86
- Am Waldesrand e.V.**
Ausbau Ost
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 96 86
- Agentur C**
Werner Menzel
Am Markt 1
15157 Fürstenwalde
- Buschgarten e.V.**
Buschgarten
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 96 86
- Chor derfröhlichen Sängers**
Elfriede Keller
Dr. Golz-Straße 10f
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 26 94
- Chor der Musik- und Kunstschule Fürstenwalde**
Ingeborg Jürschnik
Dr. W.-Külz-Straße 40
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/22 68
- Con-brio-Chor**
Barbara Kowal
Grüner Grund 19
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/42 20
- CTA-Kulturverein Nord e.V.**
Ralf Ullrich
Trebuser Straße 56
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 41 30
- Fliederhain e.V.**
An der Autobahn
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 96 86
- Fürstenwalder Kulturverein e.V.**
Peter Apitz
Domplatz 7
15157 Fürstenwalde
- Förderkreis der Musik- und Kunstschule**
Joachim Seidler
Fiete-Schulze-Straße 5
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/22 68
- Förderverein des Heimattiergartens**
Wolf-Dieter Erdmann
Gellertstraße 25
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/41 07
- Förderverein des 1. Brandenburgischen Gardeblasmusikkorps**
Sylvia Gäbler-Momber
Tel. 03 36 07/5 93 63
- format gGmbH**
Rainer Joblonski
Lindenstraße 46
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/25 80
- 1. Brandenburgischen Gardeblasmusikkorps**
Kerstin Schimmelpfennig
Fiete-Schulze-Straße 5
15157 Fürstenwalde
Tel. 01 73/4 76 43 79
- Frauenladen**
Karin Weber
Kehrwiederstraße 9
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/22 18
- Freundeskreis des Stadtmuseums**
Guido Strohhfeld
Breite Straße 87
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/27 68
- Gutswiesen e.V.**
Alte Langenwähler Chaussee
15157 Fürstenwalde
- Grüner Kranz e.V.**
Lange Straße
15157 Fürstenwalde
- Heimattiergarten Fürstenwalde**
Günther Bohr
Im Stadtpark
15157 Fürstenwalde

Kammerchor
Wolfgang Andres
Dr.-Goltz-Straße 3
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/3 27 12

Kantorei St. Marien
Georg Popp
Goetheplatz 13
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 06 17

Keramik Werkstatt
Julius-Pintsch-Ring
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 00 00

Kulturfabrik Fürstenwalde gGmbH
Siegfried Lewerenz
Domplatz 7
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/22 88

Neue Welt e.V.
Ausbau Ost
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 96 86

Nord-Ost e.V.
Siedlerweg
15157 Fürstenwalde

Opti-Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Brombeerweg 2
15157 Fürstenwalde

Rosengarten e.V.
Ausbau Ost
15157 Fürstenwalde

Schäferhundverein Fürstenwalde Ortsgruppe Fürstenwalde Süd e.V.
Leistikowstraße
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 23 54

Spreetal e.V.
Dr.-W.-Külz-Straße
15157 Fürstenwalde

Spreeufer e.V.
Dr.-W.-Külz-Straße
15157 Fürstenwalde

Tanzkreis Fürstenwalde
Hannelore Holze
Julius-Pintsch-Ring 13
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/5 04 08

Trebuser Carnevals Club (TCC) e.V.
Lutz Rau
Jahnstraße 47
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 53 76

Vereinigung Fürstenwalder Briefmarkensammler
Wolf-Dieter Erdmann
Gellertstraße 25
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/41 07

Zupforchester Fürstenwalde/Spree
Am Eichenhain 17
15518 Berkenbrück

Verein der Freunde und Förderer der Kunstgalerie Altes Rathaus e.V.
Am Markt 1
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/71 01 88

Soziale

Arbeiterwohlfahrt e.V.
Frau M. Kilian
Lotchiusstraße 36
15157 Fürstenwalde

Behindertenbeirat der Stadt Fürstenwalde
Herr H.-J. Rohde
Lindenstraße 46
15157 Fürstenwalde

Bürgergemeinschaft für Körperbehinderte
Fredri Franz
Ernst-Thälmann-Str. 114 d
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 27 31

Caritas
Frau R.Lux-Hahn
Eisenbahnstraße 16
15157 Fürstenwalde

Deutsches Rotes Kreuz
Herr K. Bachmeyer
Dr.-W.-Külz-Straße 37-39
15157 Fürstenwalde

Diakonisches Werk
Herr Pätzold
Rauener Straße 67
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/59 08 10

Kinder-Service
Christine Fechner
W.-Komarow-Straße 19
15157 Fürstenwalde

„Ein Raum ohne Bücher ist wie ein Körper ohne Seele.“

Marcus Tullius Cicero

Lesen und unterhalten unter dem Dom

An der Ecke Inspektorgasse und der Gasse Domplatz, direkt unter dem wichtigsten Wahrzeichen der Stadt, befindet sich heute die sehr beliebte DomGalerie. Im unteren Teil des Hauses befindet sich weiterhin ein gemütliches Café, das als Lese- und Informationscafé bekannt geworden ist.



Nicht nur wegen des Doms eine viel besuchte Adresse

„Weißt du noch damals“, oder „Hast du schon gehört“ – Hier trifft sich Alt und auch Jung gern. Bei einer Tasse Kaffee, Cappuccino oder Tee und einem Stückchen selbst gebackenen Pflaumenkuchen wird geplaudert, werden neueste Neuigkeiten ausgetauscht und auch einmal ernsthaft diskutiert. Es geht aber auch ganz anders, denn wer hier her kommt, kann sich in Ruhe zurückziehen, ein Buch lesen oder in der Galerie Kunstwerke betrachten. Geplant war eigentlich ein modernes Antiquariat für Bücher einzurichten. Heute

kann der Besucher seine ausgelesene Werke mitbringen oder ein begehrtes Buch für einen geringen Betrag mit nach Hause nehmen.

„Der eigentliche Reiz des Hauses ist aber seine Architektur ein ursprüngliches Fachwerkhaus“, berichtet die verantwortliche Architektin für den Aus- und Umbau Petra Kobalz. Unter ihrer Leitung konnte in den Jahren 1998 bis 2001 eines der letzten Innenstadthäuser, wie es alte Unterlagen beweisen, in teilweise mühsamer und aufwändiger Arbeit in altem Glanz wieder entstehen. Was sich heute auf drei neu errichteten Etagen befindet, bietet den Hauch längst vergangener Tage. Das über 100 Jahre alte sehr gut erhaltene Parkett und der wunderbar wieder hergerichtete und ausgebaut alte Dachstuhl beeindrucken. Die Sanierung des Hauses, heute getragen durch die Evangelische Domgemeinde Sankt Marien, wurde durch die Ver-



Feinste Zimmermannarbeit ist beim Fachwerk wie beim Dachstuhl noch im Original zu sehen

gabe durch Fördermittel aus dem Fond für regionale Entwicklung, dem grenzüberschreitendem europäischen Projekt INTERREG II mit finanziert.

Weiterhin lebt das Haus durch die rege Vereinsarbeit, denn hier tagt beispielsweise der Museums- und der Hospizverein. Das Haus wird vom geschäftsführenden Pfarrer der St. Marien-Domgemeinde Martin Haupt geleitet.



Konversation zwischen Jung und Alt im Café in der DomGalerie

F.I.K.S. (Selbsthilfe-Dachorganisation)
Thoma Rothacker
Wilhelmstraße 47c
15157 Fürstenwalde

Fürstenwalder Bürgergemeinschaft für Körperbehinderte e.V.
Fiete-Schulze-Straße 4
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 85 85

Beratungsstelle der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e.V.
Rosa-Luxemburg-Straße 3
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 65 19

Beratungsstelle des Schmerztherapeutischen Kolloquiums e.V.
Rosa-Luxemburg-Straße 3
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 65 19

Netzwerk Herkunftseltern e.V.
Geschw.-Scholl-Straße 16
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/71 09 27

Lebenshilfe e.V.
Angelika Bellach
W.-Komarow-Straße 19
15157 Fürstenwalde

LebensMut e.V.
Herr U. Sokoll
E.-Jopp-Straße 54a
15157 Fürstenwalde

Seniorenbeirat der Stadt Fürstenwalde
Hannelore Hoffmann
Galileo-Galilei-Straße 9
15157 Fürstenwalde

Verein Positiv e.V. (Pneumant-Ruheständler)
Frau M. Seger
Tränkenweg
15157 Fürstenwalde

Volkssolidarität-Seniorenbüro
Herr Faust
Dr.-W.-Külz-Straße 43
15157 Fürstenwalde

Betreuungsverein Fürstenwalde e.V.
Friedrich-Engels-Str. 40
15157 Fürstenwalde

Pflegekinderverein e.V.
Friesenstraße 9
15157 Fürstenwalde

Verein für Jugendhilfe und Sozialarbeit e.V.
Geschw.-Scholl-Straße 16
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/71 09 27

Verein zur Pflege Internationaler Beziehungen e.V.
Am Markt 4
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/55 71 17

Zur Guten Hoffnung e.V.
Johannes-R.-Becher-Str.
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 96 86

Sport

Anglerverband Fürstenwalde
Kurt Groschke
Kehrwiederstraße 5
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/46 48

Anglerverein „Fürstenwalde Süd 1949“ e.V.
Martin Sellmann
Heuweg 4
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 02 84

Anglerverein „Guter Fang“ Fürstenwalde e.V.

Anglerverein „Petri Heil“ Trebus e.V.

„Sportangler Rauensche Ziegelei“ Fürstenwalde OT Rauensche Ziegelei

Die tollen Hechte e.V.

DAV ELFÜ Fürstenwalde e.V.

Fürstenwalder Anglerverein 1919 e.V.
Axel Wüstenberg
Hegelstraße 1
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/3 67 12 20

AAC Fallschirmsprungzentrum e.V.
Buchholzer Chaussee 1
15157 Fürstenwalde

BACHI-KI-DO
Julius-Pintsch-Ring 13
15157 Fürstenwalde
Tel. 01 72/4 77 61 62

Berliner Fallschirmsportverband e.V.
Buchholzer Chaussee 1
15157 Fürstenwalde

Kreisanglerverband Fürstenwalde Stadt
Manfred Reichert
Petershagener Straße 17
15158 Briesen
Tel. 03 36 07/3 65

1. Bowling-Verein Fürstenwalde e.V.
Holger Zerbian
Weinberggrund 24
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 55 33

1. Karate-Dojo „Bushido“ Fürstenwalde e.V.
Michael Nowotny
Neue Gartenstraße 24
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 39 16

1. KSV 64/90 Fürstenwalde e.V.
Werner Besterda
Trebuser Straße 47
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/3 58 50 13

1. Tauchsportclub Fürstenwalde e.V.
Michael Rath
R.-Strauß-Straße 9
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/3 36 03

Aerobic-Studio-Fürstenwalde e.V.
Manfred Weitzel
Trebuser Straße 3b
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 62/34 15 75

Aeroclub Fürstenwalde e.V.
Klaus-Günther Heller
Buchholzer Chaussee 1
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/3 20 37

BSG Pneumant Fürstenwalde e.V.
Günther Lehmann
PF 1424
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 97 50

BSV „Acker 92 e.V.“ Fürstenwalde
Jan Dollwetzl
Am Anger 32
15158 Beerfelde
Tel. 03 36 37/3 81 34

Freizeitreiter- und fahrer Molkenberg e.V.
Manuela Bräuer
Ausbau Ost 32e
15157 Fürstenwalde

Brieftaubenverein „Spreeboten“ 06821
Klaus Hinz
Ferdinand-Bauer-Str. 12
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/42 46

Budo-Dojo-Sportclub Fürstenwalde e.V.
Axel Stuwe
Käthe-Kollwitz-Str. 12
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 01 42

Freizeitclub Oder-Spree e.V.
Andreas Kunze
Eisenbahnstraße 119
15157 Fürstenwalde
Tel. 01 72/5 91 60 09

FSV Union Fürstenwalde e.V.
Ullrich Hengst
PF 1407
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/52 24

FSV Blau Weiß Fürstenwalde e.V.
Joachim Rösler
Altstadt 7a
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 14 06

FSV United Westend e.V. Fürstenwalde
Frank Rothe
Lindenweg 2
15158 Rauen/Westend
Tel. 03361/30 21 82

Fürstenwalder Hawks e.V.
Volker Schubert
Ziegeleistraße 15
15158 Rauen
Tel. 03361/30 77 66

Fürstenwalder Schwimmverein e.V.
Wolfgang Bartow
Lindenstraße 39d
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 23 42

Fürstenwalder Tennisclub „Energy“ e.V.
Paul Böhmert
Große Freizeit 3
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 98 13

FV Kickers Trebus e.V.
Steffen Lindemann
Jähnickenorfer Straße 4
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 75 08

Der „Pott“ ging an die Spree

Fürstenwalder Fußball Damen weiter erfolgreich. Seit mehr als zehn Jahren gilt der Damen-Fußball in der Spreestadt als sehr erfolgreich. Meistertitel, Pokalsieger – die Reihe der Erfolge ist lang.

gegen einen der ärgsten Mitfavoriten, den MSV aus Rüdersdorf, mit 5:1 gewonnen. Nach der 1:0-Führung der Rüdersdorfer spielte nur noch Union. „Charlie“ Carolin



Im Jahr 2004 kommt ein weiterer Titel hinzu. Union Fürstenwalde wurde beim Finale in Reitwein der Kreispokalsieger.

Das Spiel um den „Pott“ wurde klar und deutlich

Döring sorgte für den Ausgleichstreffer. Das 2:1 für Union erzielte erneut Döring und brachte ihre Mannschaft eindeutig auf die Siegerstraße. Das abschließende 5:1 besorgte Claudia Schwerin.

Trainer Jens Rückert und sein Co-Trainer Michael Drews haben hervorragen



gende Arbeit geleistet.

Unions Damenriege: Birgit Rost, Diana Warnke, Jenny Jürgens, Jessica Föhlau, Melanie Baldin, Carolin Döring, Kristina Bellach, Claudia Schwerin, Theresa Drews, Kristin Ruckschnat, Nicole Pathe, Mandy Luksch, Katja Greulich

FSV Union Fürstenwalde
Tel. 033 61/3 59 10



Glückwunsch! Nach dem verdienten Sieg, gibt es eine Dusche mit Rotkäppchen

Gymnastikverein „Einheit“ e.V.
Inge Garnitz
Spreestraße 30
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 01 81

KRTC 1908 e.V. Fürstenwalde
Werner Schrobitz
K.-Wendt-Straße 17
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 25 24

Motorsportclub Fürstenwalde e.V.
Ralf Nachtigall
Breite Straße 12a
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 81 97

MSV Fürstenwalde e.V.
Thomas Seeliger
Steinhöfler Chaussee 48c
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 05 90

Postsportverein Fürstenwalde e.V.
Dietmar Grabow
E.-Grube-Straße 24
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 07 49

PSV Fürstenwalde e.V.
Klaus Milow
Bergstraße 18
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 36 82

Rock'n Roll Club 89 Fürstenwalde e.V.
Uwe Prößdorf
Wilhelmstraße 25a
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 28 35

Ruderclub Fürstenwalde e.V.
Peter Frank
G.-Büchner-Straße 4
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 43 56

Wood Street Giants e.V.
Jens Voigt
Mühlenstraße 25d
15158 Rauen
Tel. 033 61/57 18 88

Schützengilde Fürstenwalde (Spree) 1427 e.V.
Olaf Bubel
Buchholzer Chaussee 1
15157 Fürstenwalde

SG Borussia Fürstenwalde e.V.
Antje Brätsch
W.-Komarow-Straße 33
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 15 09

SG Gaselan Fürstenwalde e.V.
Klaus Runge
K.-Liebknecht-Straße 20
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/23 57

Spreehanseaten
Rainer Kwast
Rauener Kirchweg 18
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 18 83

SSV Fürstenwalde e.V.
Herbert Frenzel
Juri-Gagarin-Straße 37a
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/65 20 01

Star Framers e.V.
Maik Tomzek
Kastanienweg 13
15158 Rauen
Tel. 01 72/3 95 60 62

SV „Spreeufer“ e.V.
Claudia Kahlert
Lindenstraße 39d
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/30 23 42

Skatclub „Die Ketchendorfer 91“ e.V.
Loitchiusstraße 22
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/42 79

Taekwondo Schule Fürstenwalde e.V.
Silke Deusing
Sewanstraße 256
10319 Berlin
Tel. 030/34 47 05

Triathlonverein Fürstenwalde e.V. 1990
Nic Roman
Rupprechtstraße 15a
10317 Berlin
Tel. 01 72/9 82 20 00

TTV-GSG e.V.
Ralf Müller
Gärtnerstraße 27
15157 Fürstenwalde

United Dancers e.V.
Kay Graf
Julius-Pintsch-Ring 11
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 678/6 36 63

Wasserfreunde Fürstenwalde
Holger Einorn
Parkallee 13a
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/57 64 55

Sonstige

BdV Kreisverband Oder-Spree
Reinhard Wenzel
Müllroser Straße 2
15236 Biegen

Exoten- und Ziergeflügel Fürstenwalde e.V.
Herr Hartmann
Lindenstraße 1
15157 Fürstenwalde

Regionalverband der Gartenfreunde
Klaus Kohlhardt
Trebuser Straße 1
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/34 96 86

Wirtschaftsförderverein
Axl Dobrowolski
Wriezener Straße 61a
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/3 21 83

format gGmbH Kräuter- und Tierhof f. Behinderte
Rainer Joblonski
Lindenstraße 46
15157 Fürstenwalde
Tel. 033 61/25 80

Ortsbeirat Trebus
Kai-Uwe Zänker
Hangelsberger Weg 4e
15157 Fürstenwalde

Verkehrsübungsplatz Fürstenwalder Verkehrswacht e.V.
James-Watt-Straße
15157 Fürstenwalde

Die Tabelle der Vereine erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sollten Sie Ihren Verein in dieser Übersicht nicht wiederfinden oder die Angaben fehlerhaft sein, informieren Sie bitte das Kultur und Sportbüro der Stadtverwaltung der Stadt Fürstenwalde oder den Stadtmagazinverlag, damit in der nächsten Ausgabe des Stadtmagazins die Daten aktualisiert erscheinen können.



Gibt es wirklich lila Kühe?

Die Beantwortung dieser Frage wird für einige Kinder, vor allem für die aus der großen Stadt, sicherlich zu einer Enttäuschung führen. „Hund, Katze, Maus sind hier zu Haus“ – genau wie unter anderem auch Rotwild, Waschbär, Gämsen Rentier und Vielfraß.



Imposant – der Steinadler

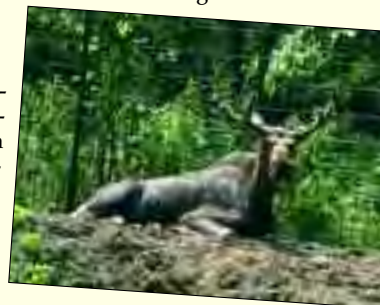
Günter Bohr leitet den kleinen Park und bietet mit seinen Mitarbeitern sowie den vielen ehrenamtlichen Helfern einen der wichtigsten Ausflugsmagneten in Fürstenwalde. Große Unterstützung erhält der Park vom Förderverein, der von Wolf-Dieter Erdmann geleitet wird. Dieser Förderverein hat seit 1992 die Trägerschaft übernommen und



Einheimische Tiere begeistern Jung und Alt

sucht noch Sponsoren und Fördermitglieder. Interessenten können sich unter 033 61/41 07 melden.

Das Anliegen des Tierparks ist es, vor allem die heimischen und europäischen Tierarten, deren Aufzucht und Leben näher zu bringen. Nahezu 300 Tiere von 61 verschiedenen Arten fühlen sich auf einer Gesamtfläche von etwa acht Hektar wohl. Es werden mit wenigen Ausnahmen Tiere gezeigt, die überwiegend in Europa zu Hause sind. Spezialisiert hat sich Fürstenwalde auf die Haltung von Greifvögeln und Eulen. Besonders bei diesen Tierarten gibt es seit einigen Jahren sehr gute Zuchterfolge zu vermelden.



Aus nördlichen Regionen in den Tierpark gereist – das Ren

den. Das ist wichtig, denn einige dieser Tier wie Uhu, Schneeeulen, Steinadler, Seeadler oder Steppenadler sind heute



Fast ausgerottet, damit die Damen ihre Hüfte mit seinen Federn schmücken konnten: der Pfau



Der Bartkauz ist in der freien Natur selten geworden

fast ausgestorben. Durchschnittlich 50.000 Besucher zählt der Tierpark in jedem Jahr. Für den langen Ausflugstag bietet der Tierpark ein kleines Café und für die Sommermonate die attraktive Café-Terrasse. Dazu kommen ein Streichelzoo und die Zoonische.

April-September:
täglich von 9-18 Uhr
Oktober-März:
täglich von 9-16 Uhr

Das ★★★★★ Hotel „Kaiserhof“

Ihr Gastgeber in
Fürstenwalde/Spree

... der grünen Stadt an
der Spree.

Hier können Sie sich
First Class wohl fühlen,
im Hotelrestaurant Vol-
taire kulinarisch mit
regionaler und interna-
tionaler Küche verwöh-
nen lassen, in der Infra-
rotsauna im Wellnessbe-
reich relaxen, im
lichtdurchfluteten Atri-
um einem Konzert lau-
schen oder die Galerie
betrachten. Für Konfe-
renzen und Seminare
steht ein modernes kli-
matisiertes Tagungszen-
trum zur Verfügung.



Hotel Kaiserhof
Friedrich-Engels-Straße 1a
15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/550-0 • Fax 033 61/5501 75
Info@kaiserhof.de • www.kaiserhof.de

5 Sterne-Service für alle, Fahrender Mittagstisch

die mit seinen Bussen reisen. Das verspricht
Rainer Wegner, der agile Chef von Wegner Rei-
sen. Mit seinen Angestellten und acht Fahrzeu-
gen rollt er rund 320.000 Kilometer im Jahr auf
den Straßen. Ob Schulbusdienst, Dialyse- und
Behindertenfahrten, Transferfahrten zwischen
Flughäfen, Ausflugsfahrten oder Reisegrup-
pen: Überall in Fürstenwalde und der Region
begegnet man Bussen mit den fünf Sternen. Die
schönsten Fahrten mit ihm sind aber die Touren
in den Spreewald, nach Potsdam, Berlin und
Dresden in seinen komfortablen 16-Sitzern. Da
wird er zum sachkundigen Reiseführer, der
nicht nur Details über Preussens Glanz und
Gloria zu berichten weiß, sondern auch
noch das Café mit dem besten haus-
gemachten Kuchen kennt.



Wegner Reisen
An der Autobahn 12 • 15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/50459 • Fax 033 61/309482
www.wegnerreisen.de

ist derzeit „in“, und mit ihrem Menü-Service
bringen **Siegfried und Sabine Grunschel** täglich
über 250 verblüffend preiswerte und schmack-
hafte Essen an ihre Kunden: Betriebe, Familien,
Alleinstehende, Kranke. Aber die zwei Fahrzeu-
ge rollen nicht nur zur Mittagszeit, sondern
quasi Tag und Nacht, denn schon seit Februar (!)
1989 betreiben die Grunschels einen beliebten
Party-Service und stattdessen zu jeder gewünschten
Zeit Feiern und Meetings aller Art mit kulinari-
schen Köstlichkeiten und Getränken aus.



Menü-Service Siegfried Grunschel
Chausseestraße 10 a • 15526 Neu Golm
Tel. 03 36 31/38 28 • Fax 03 36 31/599 64

„Reiseweltmeister“

werden die Deutschen zuweilen genannt,
und eine der Weltmeister-Macherinnen ist
Marina Giering mit ihrem Reisebüro „Euro-
Tours“. Die gelernte Reiseverkehrs-Power-
Frau ist nicht nur eine exzellente Fachfrau
und kann wunderbar mit Menschen umge-
hen, sondern sie brennt geradezu für ihr
Metier, und das macht die Sache rund. Ob
Kurz- oder Fernreisen, Ferienwohnungen
und -häuser, Bus-, Schiffs- oder Städtereisen,
Flüge, Mietwagen
oder alle einschlägi-
gen Versicherungen
– hier bekommt
man alles vermit-
telt. Und was nicht
gleich passt, wird
passend gemacht.



Reisebüro Euro-Tours
Inh.: Marina Giering
Ehrenfried-Jopp-Straße 16
15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/29 31 • Fax 033 61/34 26 68
reisebueroeurotours@t-online.de

Bowling Center

Auf 16 Bahnen
mit modernster
Technik trainieren
hier nicht nur die
„Starframer“ und
der 1. BVF, sondern
vergnügen sich vor
allem Bowling-
Begeisterte aller
Altersgruppen
sportlich. Center-Managerin **Peggy Schaaf**
bietet wahrlich Attraktives: Freitag/Samstag
Cosmic-Bowling mit DJ, Sonntag Familientag,
Mittwoch Jackpott-Bowling, dazu Senioren-
und Kinderbowling, Turniere und das traditio-
nelle Fürstenwalder Firmenbowling, Kinder-
geburtstage, Silvesterfeiern, Ferienbowling
für Schüler, Sport-Videoprojektion, der Bow-
ling-Pro-Shop und eine fleißige Gastronomie.



AMERICAN BOWLING
Große Freizeit 7 • 15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/3499 55 • Fax 033 61/3499 56
Mo-Do 16-23 Uhr, Fr & Sa 14-02 Uhr
So 10-23 Uhr, generell auch nach Absprache

„schwapp“ – das Sport- und Freizeitbad

Schenken Sie sich und Ihrer Gesund-
heit ein paar Stunden Zeit und ver-
wandeln Sie einen ganz gewöhnlichen
Wochentag in einen kleinen Extra-Feier-
tag! Das Attraktionsbecken bieten Ihnen
erlebnisreiche Stunden mit Ihrer Fami-
lie oder mit Freunden.

Sie suchen Entspannung? – Dann
genießen Sie das angenehme
Prickeln der Whirliegen, Boden-
sprudler und Wasserdüsen. Sie
können sich auch einfach treiben
lassen im Action River oder Strö-
mungskanal. Auch für die kleinen
Sprösslinge ist gesorgt, die Piraten-
burg und die Rutschen laden zum
Toben und zum Entdecken ein.
Einzigartig in Deutschland ist der
Master Blaster, die Berg- und Tal-
rutsche! Für Ihre Fitness wird auch
gesorgt. Hier gibt es umfangreiche
Aqua-Kursangebot, welche für
jedermann geeignet sind und sich
ständig größerer Beliebtheit erfreuen.



Freizeitbad „schwapp“
Große Freizeit 1
15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61/363 70
E-Mail: info@schwapp.de
www.schwapp.de



Stadtplan Fürstenwalde

 **Parkplätze**

 **Schulen**

 **Kirchen**

 **Sportplatz/Stadion**

 **Heimattierpark**

 **Freilichtbühne**

 **Freizeitbad**

... das Leben eben!

So lautet das Motto der Samariteranstalten. Was das heißen soll? Menschen mit Behinderungen brauchen Assistenz. Nur dann können sie ein würdiges Leben führen. Das bringt schon der Name Samariteranstalten zum Ausdruck. Er kommt von der biblischen Geschichte vom „barmherzigen Samariter“. Erzählt wird von einem Mann, der einem anderen hilft. Weil jener zusammengeschlagen im Graben lag. Der Not leidet ist der Nächste, der Hilfe braucht.

1892 nahm Pastor Albert Friedrich Wilhelm Burgdorf sich diese Geschichte vor und gründete die Stiftung der Samariteranstalten. Sie haben sich zur größten wohltätigen Stiftung in Ostbrandenburg



Sportliche Betätigung hält die Bewohner im Wohnheim fit

entwickelt und sind Rechtsträger von Wohnheimen, Förderschulen und Werkstätten für geistig behinderte Menschen, für ein Altenpflege-Wohnheim und eine Berufliche Schule für Sozialwesen.

Die „**Christophorus-Werkstätten**“ sind sowohl Produktionsstätte als auch Einrichtung zur Eingliederung behinderter Menschen in das Arbeitsleben. Hier können Menschen unabhängig von Art oder Schwere ihrer Behinderung in verschiedensten Produktions- und Dienstleistungsbereichen tätig werden. Für die individuelle Förderung Schwerstbehinderter steht ein leistungsstarker Förder- und Beschäftigungsbereich zur Verfügung.



Mal- und Farbtherapielehre, die für den späteren Beruf unentbehrlich ist

Das Altenpflege-Wohnheim „**Katharina-von-Bora-Haus**“ wurde 1997 eröffnet. Das Haus trägt den Namen der Ehefrau von Martin Luther. Eigene Möbel schaffen für die alt gewordenen Frauen und Männer persönliche Behaglichkeit. Alle Zimmer haben ein eigenes Bad mit Dusche und WC, Anschlüsse für TV, Radio und Telefon sowie eine Rufanlage. Für Rollstuhlfahrer ist das Haus überall zugänglich. Jeder hat die Freiheit, so selbständig zu sein, wie es ihm möglich ist und erhält so viel Hilfe, wie er braucht. Eine Hauskatze und Vögel schaffen eine private Atmosphäre.



An der Korczak-Schule werden Heil- und Pflegeberufe gelehrt

Die „**Janusz-Korczak-Schule**“ ist eine staatlich anerkannte Berufliche Schule für Sozialwesen. Lernort Schule und Lernort Praxis qualifizieren zu Heilpädagogen und Sozialpflegeassistenten. Eine Kooperation ermöglicht auch einen Diplomabschluss! Die Schule, hervorgegangen aus dem „Seminar für Psychiatriediakonie“ trägt den Namen eines polnischen Arztes. Er hat Kinder als unendlich wertvoll in



Tanzdarbietung der Schüler an der Korczak-Schule

den Mittelpunkt seines Lebens gestellt. Würde und unverletzlicher Wert jedes Menschen sind Kern aller Ausbildung.

Drei Einrichtungen. Sehr unterschiedlich. Aber: „...das Leben eben!“



Samariteranstalten Fürstenwalde

Direktor: Paul-Gerhardt Voget

August-Bebel-Straße 1-4 • 15517 Fürstenwalde

Tel. 033 61/56 71 01 • Fax 033 61/5 76 78

E-Mail: voget@samariteranstalten.de